



An sämtliche Haushalte und Verweigerer

MARKTINFO

Ausgabe 103
Juni 2018

Das Bürger- und Informationsblatt mit amtlichen
Bekanntmachungen der Marktgemeinde Roththalmünster

www.roththalmuenster.de



NATURBADEWEIHER AUS DER VOGELPERSPEKTIVE



VERANSTALTUNGEN DER VEREINE

Melden Sie Ihre Termine mit Uhrzeit und Veranstaltungsort:
an Brigitte Eggert ☎ 08533 / 9600 24
brigitte.eggert@rotthalmuenster.de

JUNI

- Sa 23.06. 17:00 TSV Rotthalmünster
Sommerfest Stockhalle
- Sa 23.06. 12:00 DJK-Sportverein Asbach und
Löwenfreunde Asbach Sportplatzfest Sportplatz
- So 24.06. 10:00 DJK-Sportverein Asbach und
Löwenfreunde Asbach Sportplatzfest
Oldtimertreffen Sportplatz
- So 24.06. Tag der offenen Gartentür im gesamten
Landkreis und darüber hinaus
- So 24.06. 12:00 Heimat- und Naturschutzverein
Rotthalmünster Ausflug zum Stehrerhof in Neu-
kirchen a.d. Vöckla (Österreich)
Treffpunkt: Heimatmuseum
- Sa 30.06. 19:00 Kulturfreunde Nacht der Galerien
– Galerie MachART, Galerie MP 15, Marktgalerie –
Marktplatz - Eintritt frei

JULI

- So 01.07. DAV Freilassing
Bergmesse Werfenweng Bischling
- Sa 07.07. 07:00 Gartenbauverein Rotthalmünster
Tagesausflug nach Gars a. Inn (Besichtigung Kloster-
gärtnerei, Fa. Fischer, Hammerschmiede Wagenhe-
ber) Abendessen in Burghausen
Treffpunkt: Parkplatz Meier-Bau
- Fr 13.07. – So 15.07. Markt Rotthalmünster
Historisches Marktfest Kirchplatz –
Heimatmuseum geöffnet
- Sa 28.07. 10:00 DJK-Sportschützen Asbach
Einzelmeisterschaft Stockbahn
- Sa 28.07. Heimat- und Naturschutzverein
Rotthalmünster Besuch Museum im Kloster
Asbach (Sammlung Vitus Lebmann), anschließend
Biergarten (genauer Termin siehe Presse)

AUGUST

- Sa 04.08. 19:00 Kulturfreunde
Country-Night Portalstöckl/Kirchplatz
- Sa 11.08. 16:00 FFW Asbach
Grillfest Anwesen Kaltenhauser, Hauptstr. 5, Asbach
- Fr 17.08. VdK Rotthalmünster
Fahrt zum Bienenhof Steinberg (genauer Termin
siehe Presse)

SEPTEMBER

- Fr 21.09. 19:00 Kulturkreis Kloster Asbach e.V.
Vortragsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“
Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau, Präsident des
Bundes der Steuerzahler Bayern, gleichzeitig Prä-
sident des europäischen Bundes der Steuerzahler,
referiert zum Thema „Fragen zur aktuellen Steuer-
und Finanzpolitik“
Historischer Tafelsaal Kloster Asbach – Eintritt frei
- Fr 28.09. 19:00 Kath. Gemeindebücherei mit Unter-
stützung des Kulturvereins Lesung "De Krux
mit'm Sterbn – a Boandlkramer hods ned leicht"
Donaustube

FERIENPROGRAMM 2018

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kinder,
nur noch wenige Wochen, dann stehen
die Sommerferien vor der Tür. Mit dem von
unseren Vereinen gestalteten Ferienprogramm
dürft Ihr Euch auf abwechslungsreiche und
spannende Veranstaltungen freuen und
überraschen lassen.

Hier findet bestimmt jeder etwas!
Das Programm findet Ihr auf unserer
homepage www.rotthalmuenster.de.

Es liegt in der Grundschule sowie
in den hiesigen Banken zum Mit-
nehmen bereit.

Viel Spaß und schöne
Ferien!

POSTFACHzustellung der „MARKTINFO“

Unsere Marktinfo kann aufgrund von Änderungen bei der Deutschen Post nicht mehr über die Postfächer zugestellt werden. Auch der normale Briefkasten am Haus wird bei Postfachinhabern nicht mit Postwurfsendungen bestückt. Wir haben deshalb mit unserer Filiale des **Edeka-Marktes Geißinger** vereinbart, dass die Marktinfo für die Postfachinhaber direkt am Postschalter hinterlegt wird und dort abgeholt werden kann. Auch bei uns im Rathaus werden zusätzliche Exemplare der Marktinfo aufgelegt.

Stefan Starzengruber

TITELFOTO: Unser Badeweiher, fotografiert von Wolfgang Hartwig. Wir bedanken uns bei allen, die mit ihren Texten und Fotos unsere „MARKTINFO“ mit Leben füllen. Haben Sie aber dafür Verständnis, wenn wir aus Platzmangel kürzen müssen. Die Redaktion



Rathaus

- 05 Nachruf Roman Biberger
- 06 Edeltraud Herfellner
- 07 Badeweiher geöffnet
- 08 Rathausumbau geht voran
- 10 Radweg Rotthalmünster/Kößlarn
- 12 Senioren erkunden Rotthalmünster
- 16 ILE an Rott & Inn

Standesamt

- 05 Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle

Schulen / Kindergarten

- 18 Grundschule
- 20 Mittelschule
- 22 Montessorischule
- 26 Kindergarten

Geschäftswelt

Kultur

- 23 Nacht der Galerien
- 35 Asbacher Reden

Vereine

- 25 BRK-Blutspender
- 29 Feuerwehr Weihmörting
- 32 Gartenbauverein
- 33 Löwenfreunde
- 36 Feuerwehr Rotthalmünster
- 38 Pfadfinder
- 45 Alpenverein
- 48 BfR
- 50 VdK fusioniert

Verschiedenes

- 25 Kommunion in Rotthalmünster
- 31 Kommunion in Weihmörting
- 43 Summen, Brummen, Verstummen
- 46 Der Heimatpfleger berichtet
- 51 Caritas Passau



Liebe Leserinnen,
liebe Leser!

Nach dem tragischen Unglück, das mir mit meiner Enkelin Teresa passiert ist, bin ich nun seit ein paar Wochen wieder im Büro und versuche, meine Aufgaben als Bürgermeister für Sie und für Rotthalmünster zu erfüllen. Dies fällt mir in dieser Situation nicht leicht, aber ich werde meine ganze Kraft mobilisieren, um die derzeit so positive Entwicklung unserer Heimatgemeinde weiter zu begleiten und voranzubringen und auch um für Sie da zu sein. Unsere drei Mädels, meine Enkelinnen, waren und sind neben meiner Frau meine Kraftquelle, die mir so stark geholfen haben und auch weiter helfen werden, mein Amt und meine Aufgaben in der Form, wie ich es getan habe, wahrzunehmen.

Ich darf mich an dieser Stelle auch ganz herzlich für die vielen tröstenden Zusprüche in Wort und Schrift und die große Anteilnahme an dem Unglück bedanken. Dies spendet unserer Familie Trost und gibt uns wieder Kraft, um trotzdem weiterzumachen.

Aktuell wird gerade an allen Ecken und Enden in Rotthalmünster gebaut. Dazu gehören viele Verbesserungsmaßnahmen für unsere Infrastruktur, so zum Beispiel der Kreuzungsbau der Staatsstraße Tutting/Griesbach, oder aber auch die Kanalbaumaßnahme am Goldberg. Durch die aktuelle Sperrung dieser Straßen ist die Verkehrsbelastung gerade in der Norbert-Steger-Straße und auch in der Griesbacher Straße momentan deutlich höher.

Hier darf ich mich ausdrücklich bei allen Betroffenen ganz herzlich für das große Verständnis bedanken. Voraussichtlich Ende Juli oder Anfang August wird der Kreuzungsbau abgeschlossen sein und dem Verkehr wieder übergeben werden. Dies wird sicher zu einer deutlichen Verkehrsberuhigung im Ort beitragen.

Mit der Verkehrsfreigabe dieser großen Straßenbaumaßnahme ist es aber für heuer noch nicht vorbei. In der zweiten Julihälfte wird die Griesbacher Straße im Bereich zwischen Marktplatz und Zufahrt Kirchplatz für mindestens vier Wochen gesperrt werden müssen, da diese dann an der Stelle verbreitert und umgebaut wird. Auch dies wird zunächst für Behinderungen sorgen, aber nach Fertigstellung die Verkehrssituation an dieser Stelle deutlich verbessern. Auch hier bitte ich schon jetzt um Ihr Verständnis für die damit verbundenen Behinderungen und Einschränkungen.

Im Rahmen der Erarbeitung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) fand am 20. April ein Bürgertag statt, der ganz gut besucht war. Vielen Dank an alle, die sich hier mit eingebracht haben. Dieses ISEK wird ein wichtiges Handwerkszeug werden für den Marktgemeinderat bei der Weiterentwicklung von Rotthalmünster.

Ich wünsche Ihnen einen herrlichen Sommer, den Kindern schöne Sommerferien, die sie vielleicht auch zeitweise an unserem wunderschönen Badeweiher verbringen können.

Ich darf Sie auch einladen zum Historischen Marktfest vom 13. – 15. Juli am Kirchplatz. Vielleicht sehen wir uns dort auch für das ein oder andere Gespräch.

Ihnen allem eine gute Zeit.

Ihr

Franz Schönmoser
1. Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Rotthalmünster Marktplatz 10
94094 Rotthalmünster
www.rotthalmuenster.de

Text und Redaktion: Stefan Starzengruber

☎ 08533 / 9600 23
☎ 08533 / 9600 8123

✉ stefan.starzengruber@rotthalmuenster.de

Layout und Gestaltung:

Ernst-Günther Eckert
Fotos: Markt Rotthalmünster

Druck: Idee & Druck Scheidemandel GmbH
www.scheidemandel.de

Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an den Markt Rotthalmünster. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Übergabe der Manuskripte und der Fotos erteilt der Verfasser der "Markt-Info-Redaktion" das Recht zur Veröffentlichung.

i Ich bin für Sie da:

☎ 08533 / 9600 21 oder

✉ franz.schoenmoser@rotthalmuenster.de

SPRECHSTUNDEN IM RATHAUS

Polizei



Kontaktbeamter Polizeioberkommissar Rainer **SEIL** nimmt an folgenden Terminen in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ihre Sorgen und Anliegen entgegen. Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächsten Termine:

Mi. 18.07. | 22.08. | 12.09. | 17.10.2018

✉ rainer.seil@polizei.bayern.de

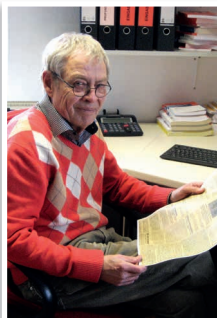
Amtsgericht

Herr Florian **LEHNER** ist Rechtspfleger am Amtsgericht Passau. Er hält jeden ersten Donnerstag im Monat nachmittags von 13:00 bis 17:00 Uhr im Rathaus Rotthalmünster, Zimmer Nr. 11, für Bürgerinnen und Bürger eine Sprechstunde. **Die nächsten Sprechstunden:**

Do. 02.08. | 06.09. | 04.10. 2018

i Anmeldung nicht erforderlich
Amtsgericht Passau ☎ 0851 / 394 415

Unsere Archiv-Pfleger



i Anfragen: ☎ 08533/960026
✉ Archiv-pfleger@rotthalmuenster.de

Herbert **REINHART**, Eberhard **BRAND** und Wilhelm **LÖFFLER** (von links) beschäftigen sich als ehrenamtliche Archivpfleger des Marktes Rotthalmünster. **Jeden ersten Donnerstag im Monat** geben sie von 14:00 bis 16:00 Uhr im Rathaus 1. Stock - Zimmer Nr. 12 - Auskunft über die Geschichte des Marktes. **Die nächsten Sprechstunden:** Do. 05.07. | 02.08. | 06.09. | 04.10. 2018

Unsere Senioren-Beauftragten



Helene Winkler und Willi Maier sind vom Marktgemeinderat zu Senioren-Beauftragten des Marktes Rotthalmünster bestellt worden. Für Wünsche und Anregungen stehen sie **jeden ersten Donnerstag im Monat** von 9:30 bis 11:00 Uhr im Sitzungssaal für Sie zur Verfügung. Die nächsten Sprechstunden: Do. 05.07. | 02.08. | 06.09. | 04.10. 2018

i Voranmeldung erforderlich
Birgit Skrzypczak ☎ 08533 / 96 00 35



ÖFFNUNGSZEITEN

Unser RATHAUS am Marktplatz 10 94094 Rotthalmünster ist für Sie geöffnet von **Montag bis Donnerstag:** 08:00 - 12:00 Uhr 13:30 - 16:00 Uhr **Freitag:** 08:00 - 12:00 Uhr ☎ 08533 / 9600 - 0 ☎ 08533 / 9600 - 55 ✉ info@rotthalmuenster.de www.rotthalmuenster.de Termin-Vereinbarungen sind jederzeit möglich.

NOTRUF

- » **Abwasser** Andreas Aigner ☎ 0171 / 812 998 5
- » **Wasser** Stefan Demuth ☎ 0175 / 412 040 7
- » **Bauhof** ☎ 0151 / 172 015 01 außerhalb der Arbeitszeiten: ☎ 0175 / 412 040 7
- » **Strom** Störungsstelle Bayernwerk ☎ 0941 / 2800 3366
- » **Krankenhaus Rotthalmünster** ☎ 08533 / 99-0
- » **Ärztlicher Bereitschaftsdienst** ☎ 116 117
- » **Rettungsleitstelle Passau - BRK Rettungsdienst** ☎ 112
- » **Notruf / Feuer** ☎ 112
- » **Polizei** ☎ 110
- » **Gift-Informationszentrale** ☎ 089 / 19240

WERTSTOFFHOF

Mittwoch: Winterzeit: 13:00 bis 16:00 Uhr Sommerzeit: 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: Winterzeit: 13:00 bis 16:00 Uhr Sommerzeit: 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Bahnhofstraße 14
94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 2432 oder
im Rathaus Birgit Skrzypczak
☎ 08533 / 9600 35
✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de

SITZUNGEN IM RATHAUS

Die Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils am **Donnerstag** ab 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Sitzungstermine sind auf der Internetseite des Marktes Rotthalmünster www.rotthalmuenster.de abrufbar.

Die jeweiligen Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen werden durch Aushang an den amtlichen **GEMEINDETAFFELN** bekannt gemacht:

- in **Rotthalmünster:** Parkplatz Bräugasse (Durchgang)
- in **Asbach:** Hauptstraße, Durchfahrt Kloster-Komplex
- in **Weihmörting:** Dorfplatz, Aufgang zur Kirche



Geburten:

- Wyrwich** Julia Andrea, Griesbacher Straße 16
- Kecebas** Enes Irfan, Asbacher Straße 8
- Hofbauer** Elisa, Griesbacher Straße 3
- Balazs** Zoe Nikol, Marktplatz 5
- Unterbuchberger** Ella, Gartenweg 5

Wir gratulieren den glücklichen Eltern sehr herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern Glück und Gesundheit.

Eheschließungen:

- Schatt** Thomas Francesco und **Kampelsberger** Tanja Katharina, Enzianstraße 11
- Huber** Georg und **Schätz** Ines, Am Ziegelstadelberg 35
- Leschik** Markus Andreas und **Hanke** Monika Hedwig, Adolph-Kolping-Straße 12
- Neuwirth** Michael Alexander und **Piller** Verena Gabriele, Wittelsbacherstraße 18
- Spieleder** Thomas und **Treuheit** Miriam, Max-Fraunberger-Straße 8
- Leocata** Nicolo und **Kittel-Glinicke** Gloria Florentina, Blumenstraße 1

Wir wünschen den Brautpaaren auf dem gemeinsamen Lebensweg Glück und Gottes Segen.

Sterbefälle:

- Gerber** Ingeborg Maria, Franz-Gerauer-Str. 51
- Wimmer** Aloisia Anneliese, Aicha 2
- Kampelsberger** Alois, Am Hopfenberg 34
- Luckner** Theresia, Lindenstraße 2
- Strahwald** Anton, Am Goldberg 36
- Wakolbinger** Hermine, Lindenstraße 2
- Heumader** Claudia, Dobl 23
- Schwarz** Franz, Dobler Straße 17
- Bukold** Irmengard, Anton-Bruckner-Ring 25
- Bratke** Alma Elisabeth, Schambacher Straße 18
- Kanamüller** Günter Hans Konrad, Woppinger Straße 6
- Altmannspurger** Therese, Lindenstraße 2
- Schnall** Theresia, Laina 1
- Strasser** Anna, Wittelsbacherstraße 10
- Petzenhauser-Wagner** Rosemarie, Hindling 4
- Harbeck** Hildegard, Lindenstraße 2
- Hofinger** Traute Ursula, Lindenstraße 2
- Gröll** Emilie, Senftl 1

Unsere Anteilnahme gilt den Familien mit Angehörigen.

Der Standesbeamte
Erwin Krompaß

NACHRUF

Schulverband, Lehrerkollegium, Verwaltungsangestellte und Mitarbeiter der Mittelschule Rotthalmünster nehmen Abschied von

ROMAN BIBERGER
Schulamtsdirektor a. D.

Mit Engagement, pädagogischem Geschick und hoher fachlicher Kompetenz hat er als ehemaliger Schulleiter der Mittelschule Rotthalmünster den guten Ruf unserer Schule gefördert. Er war uns ein geachteter Vorgesetzter, beliebter und hilfsbereiter Kollege. Mit Einfühlungsvermögen und Verständnis nahm er sich der Sorgen seiner Schüler an, die für ihn den Mittelpunkt seiner Arbeit darstellten. Mit Überzeugung und Weitsicht hat er die Einführung der Computer im Unterricht vorangebracht.

Ein besonderes Anliegen war ihm die qualifizierte Ausbildung von Junglehrern.

Wir werden ihm ein dankendes Andenken bewahren.

Franz Schönmoser Günther Baier
Schulverbandsvorsitzender Rektor

Verhalten auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Grünanlagen

Aus gegebenem Anlass dürfen wir auf die im Markt Rotthalmünster geltende Satzung über die Benutzung der öffentlichen Straßen, Wege, Plätze und Grünanlagen verweisen.

Die Benutzer haben sich in den Anlagen so zu verhalten, dass kein anderer gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird.

Im Anlagenbereich ist den Benutzern untersagt:

- Der Genuss von Alkohol und anderer Rauschmittel zu entsorgen!
 - Das Freilaufenlassen von Hunden
 - Die Beschädigung der Anlagen, insbesondere von Grünanlagen und ihrer Bestandteile einschließlich ihrer Einrichtungen sowie das Verunreinigen, insbesondere durch Wegwerfen oder Liegenlassen von Gegenständen
 - Das Abbrennen von Feuern, Fackeln und dergleichen
 - Hundekot ist vom Besitzer des Hundes zu entfernen und
- Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbuße bis zu 2.500 € belegt werden.
- Deshalb bitten wir um sachdienliche Hinweise** beim Ordnungsamt, Frau Skrzypczak ☎ 08533/960035, oder bei der Polizeiinspektion Bad Griesbach ☎ 08532/9606-0.
- Vielen Dank für Ihre Unterstützung!
- Birgit Skrzypczak
Ordnungsamt*

Redaktions- schluss

Liebe Vereinsvorstände, Schriftführer und Verantwortliche für Berichte und Informationen aus den Vereinen

Die **MARKTINFO** lebt von Informationen aus der Verwaltung und der Gemeinde, aber zum großen Teil von Berichten der Rotthalmünsterer Ortsvereine.

Das soll auch so bleiben. Wir appellieren an alle Verantwortlichen in den Vereinen, sich wieder an die vorgegebenen Termine zum Redaktionsschluss zu halten. Damit können wir die

geplante Erscheinungswoche in Absprache mit der Druckerei einhalten und Ihre Berichte wunschgemäß veröffentlichen.

Alle Texte, die nach Redaktionsschluss eingehen, können nur noch in begrenztem Umfang und nach verfügbarem Platz berücksichtigt werden. Notfalls muss Ihr Bericht in eine spätere Ausgabe verschoben oder ganz gestrichen werden.

Bitte halten Sie deshalb auch im eigenen Interesse den Redaktionsschluss ein!

Stefan Starzengruber

AUS DEM FUNDBÜRO

Diese Gegenstände wurden im Rathaus abgegeben:

- » **JANUAR 2018**
2 Schlüssel mit Mitsubishi Anhänger, Parkplatz Friedhof
Schlüsselanhänger weinrot mit 1 Schlüssel, Bäckerei Hofbauer
1 silberner Ring mit goldenem Streifen, Pöhlmannhütte
- » **FEBRUAR 2018**
1 schwarzes Handy Samsung, Edeka
1 silbernes Herrenrennrad, Radweg Meier Bau
1 blaues Damenfahrrad Pegasus, Asbach
- » **APRIL 2018**
1 schwarzes Schlüsselmäppchen mit vielen Schlüsseln, Ecke Raiffeisenbank, Norbert-Steger-Straße
- » **MAI 2018**
1 Schlüsselmäppchen schwarz Aufschrift Stein-Schwate, Hellham
1 Brille mit dünnen dunkelgrauen Rahmen, Wittelsbacherstraße

Auskunft: Fundbüro
Rathaus | Erdgeschoss
Zimmer 4 | Daniela Löw
☎ 08533 / 9600 36
✉ daniela.loew@rotthalmuenster.de

Verabschiedung von Edeltraud Herfellner

Nach knapp sieben Jahren als Reinigungskraft im Kindergarten hat sich Frau Edeltraud Herfellner nun in den Ruhestand verabschiedet.

eingestellt und war seitdem für den sensiblen Reinigungsbereich in den Räumlichkeiten unserer „Kleinsten“ verantwortlich.

Frau Herfellner wurde nach dem Neubau der Kinderkrippe im November 2011 beim Markt Rotthalmünster

Wir wünschen Frau Herfellner auch auf diesem Weg nochmals alles Gute für den Ruhestand!

Stefan Starzengruber

Historisches Marktfest Rotthalmünster

13. Juli – 15. Juli 2018

Lagerleben mit der
Gruppe „Historia Perita“

Freitag ab 18.00 Uhr, Samstag ab 17.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr

Großer Auszug am Freitag um 18.00 Uhr - Marktplatz

- Schaukämpfe, Waffen und Gewandschau
- Mittelalterliche Musik
- Feuershow mit Gaukeleien

Tischreservierungen sind nicht möglich

Eintritt frei

• Pädagogisches
Kinderprogramm

Öffentliches WC in der Bräugasse

Leider ist es in den letzten Monaten regelmäßig zu starken Verunreinigungen unserer öffentlichen Toilette in der Bräugasse gekommen.

Dies führt nicht nur zu einem vermehrten Zeitaufwand für unsere Reinigungsfirma sondern auch zu einem erhöhten Kostenaufwand für die Gemeinde.

Um den Betrieb des öffentlichen WCs auch weiterhin aufrechterhalten zu können, bitten wir alle Benutzer, die Toilette so sauber zu verlassen, wie Sie sie selber gerne vorfinden möchten.

Lisa Gruber

Foto: Stefan Starzengruber



2. Bürgermeister Hans-Peter Penninger und Kindergartenerin Biggi Müller bedankten sich bei Frau Herfellner für ihre Treue und die hervorragende Arbeit im Kindergarten und übergaben ihr an ihrem letzten Arbeitstag ein kleines Abschiedsgeschenk.

Badeweiher hat seine Pforten wieder geöffnet

Das Freizeitgelände mit Naturbadeweiher ist seit dem Pfingstwochenende wieder täglich von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist wie immer frei.

Für sportlich ambitionierte Gäste stehen ein Beachvolleyballfeld und ein Fußballtor zur Verfügung.

Die Rottaler Raiffeisenbank spendete 2.500 Euro. Durch diese Spende konnte eine neue Rutsche angeschafft werden. Herzlichen Dank dafür! Für das Fußball-

tor und das Beachvolleyballfeld schaffte der Markt neue Netze an und zusätzlich kam eine Tischtennisplatte hinzu.

Außerdem wurde durch unseren Bauhof der Steg zwischen Schwimmerbereich und Kinderbecken komplett erneuert.

Nach wie vor erfolgt das Betreten des Geländes jedoch auf eigene Gefahr!

Auch dürfen wir alle Hundebesitzer wieder darauf hinweisen, dass das Schwimmen ihrer Vierbeiner im Badeweiher strengstens untersagt ist und gegebenenfalls mit Geldbuße geahndet wird.

Wir wünschen allen Besuchern ungetrübten Badespaß und einen schönen Sommer!

Birgit Skrzypczak, Ordnungsamt

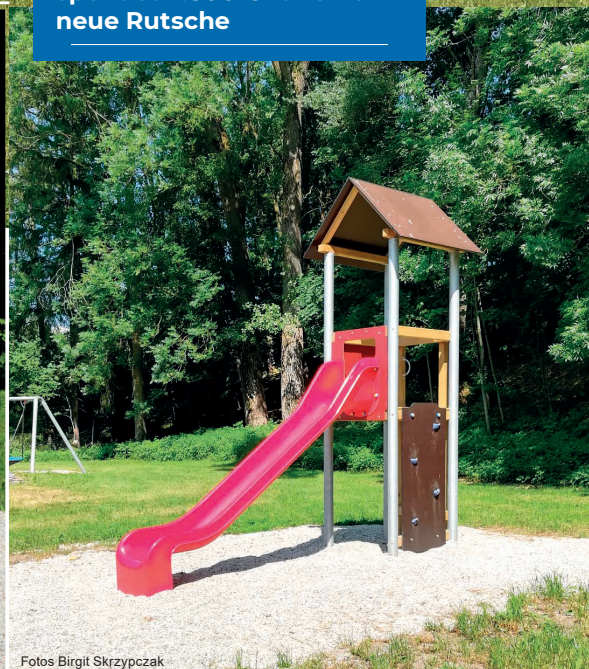


Rottaler Raiffeisenbank spendet 2.500 € für eine neue Rutsche



Bürgermeister Franz Schönmoser (Mitte) mit Birgit Skrzypczak vom Ordnungsamt nahmen die Spende von Marktbereichsleiter Stefan Schützeneder dankend entgegen.

Foto GerdKlute



Fotos Birgit Skrzypczak



Beim Rathausumbau geht es voran

Die Erweiterung und Sanierung des Rathauses geht planmäßig voran. Unter der Bauleitung von Architekt Stefan Berger und mit Unterstützung der Fachplaner Rainer Hellfeier (Heizung) und Manfred Pojda (Elektro) konnte der Erweiterungsbau im Süden zwischenzeitlich in Betrieb genommen werden.

Neben dem neuen Sitzungssaal mit Fluchttreppe befinden sich im ehemaligen Brodingerhaus nun das Büro des Bürgermeisters, das Vorzimmer, das Liegenschaftsamt sowie die Kämmerei. Die weiteren neu entstandenen Räumlichkeiten werden während der Bestandssanierung immer wieder als „Ausweichbüros“ für einzelne Abteilungen eingesetzt.

Parallel dazu haben auch bereits die Baumeisterarbeiten für den zweiten Bauabschnitt, den Erweiterungsbau im Osten, begonnen. Neben weiteren Büroräumen wird in diesem Bereich die Aufzugsanlage untergebracht. Zudem erfolgen der Rückbau der bestehenden Heizungsanlage und der Einbau einer Pelletheizung. Dazu muss im jetzigen Bereich der Kämmerei (EG) und im Vorzimmer (OG) zum Bestandsgebäude durchgebrochen werden.

Alle Beteiligten sind bemüht, die Beeinträchtigungen für den laufenden Betrieb so gering wie möglich zu halten.

Trotzdem bitten wir, um Ihr Verständnis, falls es tageweise zu Störungen kommen sollte.

Stefan Starzengruber



Fotos Starzengruber

Rathausfassade erstrahlt in neuem Glanz.



Baggerarbeiten am Rückgebäude



Der neue Sitzungssaal im ersten Stock des früheren Brodingerhauses



94094 Roththalmünster
 Wilhelmstraße 2
 Tel 08533 / 910 286
 Fax 08533 / 910 287
 sanro_gmbh@t-online.de

Stefan + Niedernhuber GmbH
 Sanitär - Heizung - Gas - Solar

Behinderungen durch Gehweg-Parken

In letzter Zeit kommt es leider wiederholt vor, dass Kraftfahrzeuge auf den Gehwegen abgestellt werden. Die Straßenverkehrsordnung (StVO) sieht vor, dass die Fahrbahn den Kraftfahrzeugen und der Gehweg den Fußgängern vorbehalten sein soll. Dies sorgt für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.



Laut der StVO gilt folgender Grundsatz für das Verhalten im Straßenverkehr: "Jeder Verkehrsteilnehmer hat sich so zu verhalten, dass kein anderer geschädigt, gefährdet oder mehr, als nach den Umständen unvermeidbar, behindert oder belästigt wird." (§ 1 Abs. 2 StVO).



Fotos Günter Reislhuber

Vielen Autofahrern ist häufig gar nicht bewusst, dass das Parken auf dem Gehweg grundsätzlich verboten ist. Aus Bequemlichkeit wird gerade in Wohngebieten auf dem Bürgersteig geparkt – meist zum Ärger der Fußgänger.

Häufig führen Fußgänger auch größere Gegenstände mit sich, wie etwa Kinderwagen, Gepäck oder Regenschirme. Vor allem Rollstuhlfahrer benötigen ausreichend Platz auf dem Fußweg.

Wird dieser von widerrechtlich geparkten Fahrzeugen eingenommen, ist das zügige Vorankommen kaum noch möglich. Häufig müssen Passanten sogar auf die Straße ausweichen,

was wiederum zu gefährlichen Situationen und im schlimmsten Fall sogar zu einem Unfall führen kann.

Durch verbotswidriges Parken auf dem Gehsteig können Fußgänger behindert werden. Unter Umständen ist es Personen mit Kinderwagen oder Rollator sowie Rollstuhlfahrern nicht mehr möglich, das Fahrzeug zu passieren.

Bußgeldkatalog

Aus diesem Grund sieht der Bußgeldkatalog für unrechtmäßiges Parken auf dem Gehweg u.a. folgende Sanktionen vor:

- Das Bußgeld beträgt grundsätzlich **20,00 €**, kann jedoch

auf **30,00 €** erhöht werden, wenn das Parken auf dem Gehweg mit einer Behinderung anderer Verkehrsteilnehmer einhergeht.

- Auch wenn Sie Ihr Fahrzeug länger als eine Stunde auf dem Fußweg abstellen, werden **30,00 €** fällig. Kommt es hierbei zusätzlich zu einer Behinderung, steigt das Bußgeld auf **35,00 €** an.

Im Sinne der Verkehrssicherheit und eines guten Miteinanders wird um Einhaltung dieser Bestimmung gebeten.

Hans Sailer

GYMNASTIK-GRUPPE 50 PLUS

Montag 19 bis 20 Uhr

Turnhalle der Grundschule

Fit und vital bis ins hohe Alter mit

RITA STINGLHAMMER,
zertifizierte Übungsleiterin
für Gymnastik.

Nichtmitglieder sind
herzlich willkommen.
Unkostenbeitrag 2,50 € / Stunde

**FITNESS / BEWEGUNG U.A.
WORKOUT MIT BRASIL®**

BRK-Kreisverband Passau
in Kooperation mit der VHS
Roththalmünster



ISAAK JOSEF
HEIZUNG
SANITÄR
SPENGLEREI
94094 WEIHMÖRTING · BACHSTRASSE 1
TEL. 08533 - 507 · FAX 08533 - 1571



**KUSAN
DESIGN**
Kusan Design GMBH
Bau- und Objektausstattung - Aus- und Umbau
Sanierung Malerarbeiten Trockenbau
Fliesenarbeiten
Alles aus einer Hand auch für den privaten
Bereich - fragen Sie an - wir sind für Sie da
Köflamer Str. 3 - 94094 Roththalmünster
info@kusan-design.de Tel. :08533 - 67 69 9-1

Griesbacher Str. 66
94094 Roththalmünster

Blumen
Georg Dirlinger
Gärtnerei

Telefon
08533 / 421

**Blumen kaufen - wo sie wachsen
hier im Gartenbau - Meisterbetrieb**

- Floristik
- Hochzeitsdekoration
- Trauerbinderei
- Grabpflege
- Beet- und Balkonblumen
- Grabbepflanzung

Zeitlicher Ablauf

- » **2010** Erste Planungen
- » **Juli 2015** Beauftragung Planungsbüro Birkl mit der Planung in der ausgeführten Variante
- » **Juli 2015 – September 2015** Planung des Radweges und Einreichung des Bauentwurfes
- » **Dezember 2015** Genehmigung des Bauentwurfes
- » **Januar 2016 – Mai 2016** Ausführungsplanung und Ausschreibung
- » **Juni 2016** Auftragsvergabe an Fa. Meier-Bau GmbH&Co.KG, Roththalmünster
- » **18. Oktober 2016** Baubeginn der Maßnahme
- » **Verzögerungen** beim Baubeginn wegen dringender Notmaßnahmen im Bereich Simbach und Triftern, verursacht durch das Hochwasser 2016

Planungsbüro Birkl, Ering

RADWEG Roththalmünster - Kößlarn



Recyclinghof



Fotos Gerd Klute

5



Baumfang	Rotthalmünster	Kößlarn
Länge des Radweges	1.890 m	2.050 m
Breite des Geh- und Radweges	2,50 m	2,50 m
Gesamtbaukosten	931.000 €	830.000 €
Förderfähige Kosten	923.000 €	794.000 €
Förderung nach FAG-Sonderbaulastprogramm	700.000 €	585.000 €

- 1 **So fing es an** im September 2016
- 2 **Vorfreude auf die Einweihung** v.l. Kößlarns Bürgermeister Willi Lindner, Rotthalmünsters Bgm. Franz Schönmoser, Pfarrer Jörg Fleischer und Johannes Hesse und Kößlarns 2. Bgm. Raimund Vogl-Hainthaler
- 3 **Feierliche Segnung** durch Pfarrer Jörg Fleischer
- 4 **Für die notwendigen Geldmittel sorgten** Landrat Franz Meyer (l.) und MdL Walter Taubeneder
- 5 **Geschafft!!** Nach dem offiziellen Teil ging es mit dem Radl nach Kößlarn zu einer kleinen Brotzeit
- 6 **Sie freuen sich** über die Fertigstellung des Radweges: Die Bürgermeister Willi Lindner (r) und Franz Schönmoser (l.) im Gespräch mit Landrat Franz Meyer
- 7 **Rede und Antwort** gab Bürgermeister Franz Schönmoser bei Tele Regional mit Helmut Degenhart
- 8 **Zur langen Vorgeschichte** des über 1,7 Millionen Euro-Projektes informierten die Mandatsträger
- 9 **Als "Zaungäste"** verfolgten an die 200 Radler die Zeremonie der Einweihung



S trahlender Sonnenschein und strahlende Gesichter

Nach sieben Jahren Planung wurde der 4 km lange Radweg am 6. April mit viel Prominenz, den Pfarrern beider Konfessionen und vor allen Dingen den vielen Radfahrern feierlich eingeweiht.

Und ob der Radweg nun von Rotthalmünster nach Kößlarn führt oder umgekehrt, hatte bei den Ansprachen der Bürgermeister Franz Schönmoser und Willi Linder keine Relevanz. Beide waren froh, dass auf dem Radweg jetzt der Verkehr rollen kann.

Gerd Klute



Kurzweilig gestaltete sich die von der Seniorenbeauftragten Helene Winkler zusammen mit Birgit Skrzypczak organisierte, zum zweiten Mal durchgeführte Seniorenfahrt im vollbesetzten Bus durch das Gemeindegebiet.

Gemeindeoberhaupt Franz Schönmoser gab interessante Einblicke in geplante, in Arbeit befindliche und fertiggestellte Bauvorhaben. Von der Rottalhalle kommend ging es zum Marktplatz, der wieder mit Leben erfüllt ist (Hotel Dawin, TEDI-Markt, Galerie *MachART* und Atelier *MP15*). Der erste Bauabschnitt der Baustelle Rathaus (Brodinger Haus) liegt im Zeitplan und ist kurz vor der Fertigstellung. Ab Mitte April wird im neuen Saal die erste Sitzung abgehalten werden, freute sich Schönmoser.

Weiter ging die Fahrt zum Betriebsgelände der ehemaligen Rottaler Fruchtsaft, wo auf 18.000 m² Fläche ein Seniorenheim, Räume für betreutes Wohnen und ein Gesundheitszentrum entstehen sollen. Zudem wird am hiesigen Krankenhaus ein Schulkampus mit Krankenpflege- und Physiotherapieschule errichtet. Aber erst, wenn die Wohnanlage am Kirchplatz mit Ein- und Zweizimmer-Appartements für die Berufsfachschüler der Krankenpflege bezugsfertig ist, berichtete der 1. Bürgermeister. Eine Bereicherung für den Ortskern, die einen weiteren Schandfleck beseitigt.

Höhepunkt der Exkursion war der Besuch der ortsansässigen Firma MEIER-BAU. Geschäftsführer Josef Huber lotste den Bus über das 70.000 m² große, im Jahr 1992 erworbene Betriebsgelände der ehemaligen Fa.



Senioren erkunden die Marktgemeinde

Frowein, wo sich Bautensilien, Gerätschaften, große und kleine Baumaschinen geordnet aneinander reihen. Nicht ohne Stolz informierte Huber über das seit 127 Jahren familiengeführte Unternehmen.

Das Leistungsspektrum der Firma reicht vom Hochbau, Tiefbau, Rohrleitungsbau über Kran- und Schwertransporte mit eigenen Beton-, Asphalt-, Kies- und Sandwerken. Ausgerüstet mit einem leistungsstarken Fuhrpark mit Autokränen und Schwertransportfahrzeugen beschäftigt die Firma ca. 500 Arbeitnehmer.

Die Firma bietet 32 Azubis vielfältige Ausbildungsberufe. Die Firmenleitung hat rechtzeitig erkannt, junge Leute für Berufe im Baubereich zu begeistern, so Schönmoser.

Nach der Führung durch das umfangreiche Lager, die Zimmerei und Schlosserei bedankte sich der Bürgermeister bei Josef Huber und wünschte MEIER-BAU weiterhin eine gute Entwicklung.

Über die Bergstraße, die Umgehungsstraße, Lageln und Baderöd führte die Fahrt

nach Weihmörting. Dort lagern vor Holzhäuser die Abwickler blauer Wasserleitungsrohre, die von einer Spezialfirma mit



gesteuerten Bohreinsätzen (Spülbohrung) für die Trinkwasserversorgung des Gemeindeteiles umweltschonend in den Straßengrund verlegt werden. Ende des Jahres 2018 sollen die Häuser angeschlossen sein.

Weiter Richtung Asbach führte der Ausflug vorbei am Schrottplatz Pindel, den Firmen Klebl und Koslow sowie der Immobilie des ehemaligen Rottaler Milchwerkes, welche verkauft werden soll.

In unmittelbarer Nähe wird auf einer Fläche von 40.000 m² die Raiffeisen Handels GmbH ein modernes Lagerhaus ohne Hochsilos erbauen.

Pfarrer Jörg Fleischer empfing die Senioren in der für 6 Millionen Euro renovierten Cuvillies Klosterkirche in Asbach, die seit den Osterfeiertagen wieder für Gottesdienste geöffnet ist, aber noch lange Baustelle bleiben wird. Er informierte über den Stand der Restaurierung und hob hervor, dass im Innenraum der Kirche mit Hochaltar und den Seitenaltären nichts erneuert, sondern lediglich ausgebessert und gereinigt wird. Damit wird der Originalzustand aus dem 18. Jahrhundert nicht verfälscht und verleiht dem Gemäuer eine natürliche Patina.

Nach dem gemeinsam „a cappella“ gesungenen Kirchenlied „Lobet den Herren...“ lud Bürgermeister Schönmoser die Senioren zu einer Wienerwürstl-Brotzeit in den Klosterhof Asbach ein.

Ernst-Günther Eckert

Fotos EG Eckert



Die Senioren in der Klosterkirche Asbach mit Pfarrer Jörg Fleischer (3.v.l.) und Bgm. Franz Schönmoser sowie der Seniorenbeauftragten Helene Winkler (3.v.r.)



Umweltfreundlich Grillen – so geht's

Verwenden Sie bevorzugt einen Gas- oder Elektrogrill

- Wenn Kohlegrill, dann kaufen Sie Kohle aus nachhaltiger Waldwirtschaft (**FSC-Siegel**) und achten Sie auf das DIN-Kennzeichen
- Grillen Sie auch mal Gemüse statt Fleisch
- Vermeiden Sie starke Rauchentwicklung durch gute Luftzufuhr und geeignete Grillanzünder
- Vermeiden Sie unnötigen Müll, verwenden Sie daher Mehrweggeschirr
- Geben Sie die Asche abgekühlt in die Restmülltonne

Konventionelle Grillkohle wird für den deutschen Bedarf zu 90 Prozent aus dem Ausland importiert. 2015 waren das 227.000 Tonnen. Ein Großteil davon stammt aus Osteuropa und den Ländern des Südens, wo zur Herstellung von Grillkohle meist Primärwald gerodet wird. Das zerstört Lebensraum von Tier und Mensch und hat negative Auswirkungen auf das Erd-Klima. Wer sicher gehen möchte, dass er nicht unbeabsichtigt den Kahlschlag der Regenwälder fördert, sollte nur Kohle mit FSC-Siegel kaufen. Das DIN-Prüfzeichen (DIN EN 1860-2) stellt sicher, dass

die Holzkohle kein Pech, Erdöl, Koks oder Kunststoffe enthält.

Kaufen Sie regionale Produkte und in Bioqualität. Optimal ist es, regionale Fleischprodukte, wenn möglich mit Bio-Siegel, zu kaufen. Wie bei der Ernährung insgesamt gilt auch beim Grillen: Mehr Gemüse, Bioprodukte, möglichst regional und saisonal, sind am besten für die Umwelt und die Gesundheit.

Vermeiden Sie unnötigen Müll und verwenden Sie auch beim Grillen Mehrweggeschirr. Dann schmeckt das Essen auch besser. Für die Gartenparty gibt es auch wiederverwendbares und spülmaschinengeeignetes Plastikgeschirr.

Asche in den Restmüll: Holzkohlenasche sollte ausgekühlt im Restmüll landen. Für Garten und Kompost ist sie nicht oder allenfalls in sehr geringen Mengen geeignet.

i Weitere Infos: www.umweltbundesamt.de/umwelttipps-fuer-den-alltag/essen-trinken/grillen - Klimaschutz und Umweltberatung - Landratsamt Passau - www.ezukunft.de - ☎ 08502/915 99 54

Pflege stärken – Engagement belohnen: Das neue Bayerische Landespflegegeld

Am 10. April hat die Bayerische Staatsregierung die Einführung eines Landespflegegeldes beschlossen.

Die Antragstellung ist ab sofort möglich. Antragsfrist ist der 31.12.2018. Die Auszahlung beginnt im September.

Wer bekommt das Landespflegegeld?

- Pflegebedürftige mit Pflegegrad 2 und höher
- Hauptwohnsitz in Bayern im Zeitpunkt der Antragstellung
- Unabhängig davon, ob der Pflegebedürftige in einem Pflegeheim untergebracht ist oder zuhause lebt und versorgt wird

Wie hoch ist das Landespflegegeld?

Das Landespflegegeld beträgt 1.000 Euro pro Jahr. Als staatliche Fürsorgeleistung ist das Landespflegegeld eine nicht steuerpflichtige Einnahme.

Wo bekomme ich das Antragsformular?

Das Antragsformular bekommen Sie unter www.landespflegegeld.bayern.de zum Download, aber auch beim

- Finanzamt
- Landratsamt
- Zentrum Bayern Familie und Soziales
- Rathaus Rotthalmünster, Standesamt

Wohin muss ich den ausgefüllten Antrag schicken?

Die Abgabe des Antrags auf Landespflegegeld kann erfolgen per Post: Landespflegegeldstelle, 81050 München

Welche Nachweise muss ich dem Antrag beifügen?

Sie müssen Ihrem Antrag eine Ablichtung des Personalausweises bzw. Reisepasses und eine Ablichtung des Bescheids der Pflegekasse beifügen. Wenn Sie den Antrag als Bevollmächtigter oder als Betreuer stellen, fügen Sie bitte eine Ablichtung der Vollmacht oder des Betreuerausweises bei.

i Weitere Informationen

unter www.landespflegegeld.bayern.de | Rückfragen per E-Mail an fragen.landespflegegeld@stmflh.bayern.de oder

per Telefon an Bayern Direkt, die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung ☎ 089/12 22 213 (von Montag bis Donnerstag v. 08:00 bis 18:00 Uhr und Freitag v. 08:00 bis 16:00 Uhr.

i Informationen vor Ort

erhalten Sie beim Standesamt Rotthalmünster, Herrn Krompaß ☎ 9600-37.

Täglich (außer Sonn- und Feiertag) erhältlich

- frische Eier (braun oder weiß) aus eigener Bodenhaltung (genfrei)
- Nudeln in verschiedenen Sorten (hergestellt aus eigenen Eiern)
- Eierlikör, - Honig, - Rapsöl
- und diverse selbstgemachte Aufstriche

Fleischprodukte auf Vorbestellung erhältlich

- Rindfleischmischpakete 5 kg oder 10 kg von unseren Charolais-Weiderindern
- Bauerngickerl aus eigener Aufzucht
- Bauernenten und Gänse aus eigener Freilandaufzucht
- Suppenhühner
- Schweinefleischmischpakete
- Bauerngeräuchertes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

(Sonn- und feiertags sowie werktags von 12 bis 14 Uhr ist unser Hofladen geschlossen.)






TISCHLINGER

Forstbetrieb

- ◆ Problembaum- / Spezialfällungen
- ◆ Wurzelstockfräsen
- ◆ Häckselarbeiten
- ◆ Holzernte / Holzrücken
- ◆ Mäh- und Mulcharbeiten
- ◆ Landschaftspflege

Stefan Tischlinger
D-94094 Malching
Am Park 24
Tel.: 0 85 73 / 96 89 51
Fax: 0 85 73 / 96 89 52
Mobil: 01 70 / 8050590
info@forstbetrieb-tischlinger.de
www.forstbetrieb-tischlinger.de

TAXI

Roßgoderer *Tag & Nacht*

08533 - 94 00 10

TAXI **Roßgoderer** GmbH

Norbert Steger Str. 3 Tel.: 08533 - 94 00 10
94094 Rotthalmünster Fax: 08533 - 94 00 12

* Rollstuhltaxi *flexibel, zuverlässig & schnell*
* Taxi/Mietwagen
* Nah- und Fernfahrten
* Abrechnung aller Kassen
* Großraumtaxi (bis 8 Pers.)
* Dialyse- und Krankenfahrten

ELTERN-KIND-GRUPPE

ANMELDUNG für die Eltern-Kind-Gruppe für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren bei Melanie Märkert-Konen

☎ 0177/444 13 02 oder melanie.konen@gmx.de

Melanie Märkert-Konen

Metzgerei Haushofer

Filiale Rotthalmünster
Marktplatz 20
☎ 08533 / 911 540

Wir schlachten und verarbeiten nur Vieh aus der Region und bieten Qualität zu fairen Preisen.

„Weil Wurst nicht wurst ist“

Unsere Spezialitäten:
Leberkäse, Weißwürste und verschiedene Sorten delikater Schinken

Nageldesign Fußpflege
Wimpernverlängerung

nail ART by Lisa
Lisa-Maria Hufnagl

Molkereistraße 13
94094 Rotthalmünster
Mobil: 0170 / 327 39 59

GETRÄNKE *Jodlbauer* **Heimdienst**
Abholmarkt
Party-Service

Schambacher Str. 24
94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533-17 89

Reinigungsservice

Hermann Kronawitter

Sauberes Angebot aus Rotthalmünster
Reinigungskonzepte · Unterhaltsreinigung
Baufeinreinigung · Hauswirtschaftl. Dienste

Steinweg 4 / 94094 Rotthalmünster
Tel. (0 85 33) 91 28 85
Fax 0 85 33 / 91 95 17
Mobil 01 70 / 30 85 534 oder 01 70 / 4 82 66 84
Kronawitter-Rotthalmuenster@t-online.de

MEIER BAU

Ihr Partner für die Planung und Ausführung von:

- Schlüsselfertigbau
- Rohbau
- Ingenieurbau
- Sanierung
- Holzbau
- Industrieböden
- Tiefbau
- Straßenbau
- Rohrleitungsbau
- Golfplatzbau
- Außenanlagen
- Vermessung

Wir beliefern Sie auch gerne mit:

- Sand und Kies
- Asphalt
- Beton
- sämtl. Baustoffen

www.meier-bau.com

Josef Meier GmbH & Co. KG

Passauer Str. 24
94094 Rotthalmünster
T: 08533/207-0
F: 08533/207-189
info@meier-bau.com

ZERTIFIZIERT
DIN EN ISO 9001

Bauen aus Leidenschaft seit 1890

Sauber mitg'macht!

Unser Engagement für die Region.

Wir unterstützen kleine und große Projekte in unserer Heimat. Denn gemeinsam kann man viel bewegen.

www.esb.de/engagement
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

MARKT ROTTHALMÜNSTER
Haushaltsplan 2018
Vergleich 2017

Verwaltungshaushalt		Ansatz in €	
Einnahmen	HGr.	2018	2017
Steuern, allg. Zuweisungen	0	6.434.200	5.764.200
Einnahmen Verwaltung und Betrieb	1	4.263.350	3.770.950
Sonstige Finanzeinnahmen	2	579.000	505.750
Einnahmen Vermögens-Haushalt	3	7.978.000	0
Summe		19.254.550	10.040.900
Ausgaben		2018	2017
Personalausgaben	4	1.621.150	1.519.600
Sächlicher Verwaltungsaufwand Gr. 5	5	976.250	784.550
Sächlicher Verwaltungsaufwand Gr. 6	6	2.043.300	1.909.350
Zuweisungen und Zuschüsse	7	1.598.450	1.671.250
Sonstige Finanzausgaben	8	5.037.400	4.156.150
Ausgaben Vermögens-Haushalt	9	7.978.000	0
Summe		19.254.550	10.040.900

Abschlussbemerkung
des Kämmers zum
neuen Haushaltsjahr

Das Haushaltsjahr 2018 gestaltet sich aufgrund mehrerer Faktoren wieder als schwierig.

Der Markt kann zwar die nach der kommunalen Haushaltsverordnung vorgeschriebene Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe der planmäßigen Tilgungsleistungen von rd. 811.000 € im Haushaltsjahr erbringen, aber trotzdem den Vermögenshaushalt nicht ohne Kreditaufnahme in Höhe von 2.730.000 € ausgleichen.

Von dieser Kreditsumme werden rd. 1.330.000 € benötigt, um diverse Investitionsmaßnahmen durchführen zu können und rd. 1.400.000 €, um einen Kreditanteil des Zweckverbandes „Abwasserbeseitigung Kößlarner Bach“ abzulösen, welcher noch im Jahr 2018 als Zweckverband aufgelöst werden soll.

Aufgrund des sehr guten Vorjahresergebnisses konnte noch auf eine erhebliche Rücklage (rd. 900.000 €) zurückgegriffen werden, was sich wiederum sehr positiv für das Haushaltsjahr 2018 auswirkt.

Auch wenn sich seit Jahren die Steuerkraft der Gemeinde sehr positiv entwickelt, bleibt aufgrund der hohen finanziellen Belastungen und Aufgaben, die der Markt zu stemmen hat, zukünftig nicht viel Spielraum für weitere, größere Investitionen.

Dies muss mittelfristig dazu führen, eine Neuverschuldung in den Folgejahren unbedingt zu vermeiden, um auch weiterhin die finanzielle Leistungsfähigkeit des Marktes aufrecht erhalten zu können.

Emrullah Sayin,
Kämmerer

TOP 5 der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes (Ansätze)

Nr.	Erläuterungstext	2018	2017
1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.500.000	2.250.000
2	Schlüsselzuweisung vom Land	1.376.800	1.256.200
3	Gewerbesteuer	1.350.000	1.150.000
4	Kanalbenutzungsgebühren	940.000	840.000
5	Zuwendung lfd. Kosten Kindergarten (Betriebskostenförderung)	750.000	700.000

TOP 5 der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes (Ansätze)

Nr.	Erläuterungstext	2018	2017
1	Kreisumlage	1.925.900	1.784.000
2	Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.674.000	1.001.250
3	Personalkosten	1.621.150	1.519.600
4	Verwaltungsgemeinschaftsumlage	887.100	895.600
5	Zuwendung lfd. Kosten Kindergarten (Betriebskostenförderung)	795.000	730.000

TOP 5 der Einnahmen des Vermögenshaushaltes (Ansätze)

Nr.	Erläuterungstext	2018	2017
1	Kreditaufnahme	2.730.000	1.500.000
2	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.674.000	1.001.250
3	Entnahme aus der allgemeine Rücklage	1.032.500	0
4	Zuweisung vom Land für Breitband	900.000	0
5	Zuweisung vom Land für Wasserversorgung Weihmörting	400.000	0

TOP 5 der Ausgaben des Vermögenshaushaltes (Ansätze)

Nr.	Erläuterungstext	2018	2017
1	Energie- und Versorgungsnetzleitungen (Breitband)	1.600.000	230.000
2	Hochbaumaßnahme (Sanierung Rathaus)	1.500.000	970.000
3	Investitionszuweisung an Zweckverband Abwasserbes. Kößlarner Bach	1.430.000	175.000
4	Ordentliche Tilgungsleistungen	811.200	700.300
5	Hochbau (Brandschutz Mittelschule)	785.000	0



Erste Projekte sind in der Pipeline



Foto Georg Gerleigner

Die zehn Kommunen der ILE an Rott & Inn präsentierten ihr Entwicklungskonzept in der Pockinger Stadthalle

Dörfer müssen lebens- und liebenswert bleiben, so MdL Walter Taubeneder bei der Präsentation des Entwicklungskonzeptes der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) an Rott & Inn am 16. April in der Pockinger Stadthalle.

Um gleichwertige Lebensverhältnisse und räumliche Gerechtigkeit zu schaffen, haben sich im Dezember 2016 zehn Kommunen (Bad Füssing, Kirchham, Kößlarn, Malching, Neuburg am Inn, Neuhaus am Inn, Pocking, Rottal münster, Ruhstorf a.d. Rott und Tettenweis) zusammengetan, um eine kommunale Allianz in Form der ILE an Rott & Inn zu gründen.

Nun präsentierte das Bündnis die ersten Startprojekte, die in Planung sind oder kurz vor dem Abschluss stehen, darunter ein Radrundweg, eine Sommerferienbetreuung, Leerstandsmanagement für Ortskerne und ein Gesprächsforum mit der Landwirtschaft.

Ein Instrument der ländlichen Entwicklung

Die ILE ist ein Instrument der ländlichen Entwicklung, in dem sich Gemeinden auf freiwilliger Basis für eine Zusammenarbeit entschließen – „die ILE ist ein Gewinn für die kommunale Familie“, so Landrat Franz Meyer.

So haben unter anderem interkommunale Vertragsverhandlungen mit einem Stromanbieter zu finanziellen Einsparungen geführt.

Die Bürgermeister und Geschäftsleiter der zehn ILE-Kommunen haben, basierend

auf einer regionalen Bestandsaufnahme in mehreren Strategieworkshops, Entwicklungspotenziale der Region herausgearbeitet und zahlreiche Möglichkeiten zur Aufgabenteilung innerhalb der Kommunen erarbeitet und in einem Entwicklungskonzept zusammengefasst. „Die ILE-Projekte lassen sich nicht auf Verordnung umsetzen“, erklärte Franz Schönmoser. „Das muss erarbeitet werden und sich entwickeln. Jede Kommune muss sich in dem Konzept wiederfinden“. Das Planungsgebiet der ILE an Rott & Inn umfasst immerhin eine Fläche von 390 Quadratkilometern mit rund 60.000 Einwohnern in 496 Ortsteilen.

Kleine Einheiten

Laut Wolfgang Ewald, Ministerialrat aus dem Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, ist es deshalb sinnvoll, kleine Einheiten zu bilden, um für eine angemessene Umset-

Franz Schönmoser
1. Vorsitzender der ILE an Rott & Inn:

„Ziel dieses interkommunalen Bündnisses ist, die Kräfte der Kommunen zu bündeln, und Aufgaben, die für einen alleine nicht zu stemmen wären, gemeinsam zu lösen – also das Potenzial der Region besser nutzen zu können.“

Hierzu gehört es, Einsparmöglichkeiten zu erschließen und Projekte gemeindeübergreifend zu planen und auszuführen. Für die Projekte gibt es jeweils zwei federführende Kommunen, deren Ziel es ist, die gefasste Zielsetzung voranzutreiben.“





Foto: GS-Landschaftsarchitekten

Das Entwicklungskonzept der ILE an Rott & Inn, die interkommunale Allianz von zehn Kommunen aus dem südlichen Landkreis, steht: Die ersten Ergebnisse liegen vor, diese wurden Mitte April der Öffentlichkeit präsentiert

→ zung in den Kommunen zu sorgen. „Vor Ort weiß man am besten, wo Handlungsbedarf besteht“, fügte er hinzu.

Jede Kommune hat ein eigenes Portfolio

Zudem setzt sich die ILE an Rott & Inn mit einer Stadt, drei Märkten und sechs Gemeinden sehr heterogen zusammen und jede Kommune hat ein ganz eigenes Portfolio zu bieten. Das vielfältige Spektrum, wie Bad Füssing als touristisches Zugpferd, die Stadt Pocking als Einkaufs- und Rotthalmünster mit seinem Krankenhaus als Gesundheitszentrum, ergänze sich hervorragend.

Radrunde "Saurüssel"

Eines der ersten erarbeiteten Startprojekte für 2018/19 ist eine Radrunde mit dem Namen „Saurüssel“, welche die zehn Kommunen auf einer rund 120 Kilometer langen Strecke verbindet. „Dieses wurde als erstes Projekt initiiert, um die ILE-Mitglieder zu verbinden und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken“, so Bürgermeister Schönmoser. Für nicht ganz so Sportliche gibt es kürzere Alternativen auf der Route.

Die Benennung für den Rundweg wurde über einen PNP-Wettbewerb zur

Namensfindung ermittelt und ist zurückzuführen auf den Umriss von Rott und Inn.

Sommerferienbetreuung

Die gemeinsame Sommerferienbetreuung im August 2018 soll die ILE-Region familienfreundlicher gestalten. Diese ist für Schüler aus acht Kommunen für vier Ferienwochen geplant. Rund 110 Kinder haben Interesse und sind bereits angemeldet.

den Kommunen entstehen. Bis 2022 soll die nötige Infrastruktur ausgebaut werden, um die örtlichen Kapazitäten zu koordinieren.

Um Ortskerne als Lebensraum attraktiv zu halten, soll zukünftig auch ein Leerstandsmanagement erfolgen. Ein Leitfaden bildet die Basis hierfür. Auch die Versorgung mit Ärzten auf dem Land ist ein Thema. ■

Melissa Draa
Passauer Neue Presse

Was ist geplant?

Und Weiteres ist in der Planung: Ein Konzept zur Klärschlammverwertung soll in



Für den kreativen Namensvorschlag „Saurüssel“ für den neuen Radrundweg erhielten Christa Enthofer und Rudolf Osterholzer (re) einen Preis, übergeben von Franz Schönmoser.



Gute Laune bei der moderierten Gesprächsrunde: v.l. Dr. Ursula Diepolder, Bgm. Franz Schönmoser, MdL Walter Taubeneder und Landrat Franz Meyer



Foto Grundschule

Geduldig klärte Evi Dobler viele Schülerfragen und war über das große Interesse der Kinder an der Literatur erfreut.

Die Autorin Sabine Zett hatte speziell für diesen Anlass den Roman „Lenny, Melina und die Sache mit dem Skateboard“ geschrieben, den jedes Kind gegen einen Gutschein eintauschen durfte.

Im Vorfeld führte Eva Dobler die Schüler mit viel Engagement durch die Buchhand-

lung. Hier durften Kinderbücher, Sachbücher, Wörterbücher, Kochbücher und Romane etc. bestaunt werden. Die wissbegierigen Zuhörer bekamen außerdem die nötige Zeit, intensiv zu schmökern und nachzublättern. Nach so viel Lesefutter für das Gehirn musste nun auch der Magen

verköstigt werden. Der Besuch einer Eisdielen förderte die gute Laune der Schüler umso mehr. Ein Verdauungsspaziergang führte anschließend zum Motorikpark an den Schlupfinger See. Dort wurde der Ausflug sportlich abgerundet. ■

Elif Brunhuber, Ronald Heining

Malwettbewerb an der Grundschule

„Erfindungen verändern unser Leben“ hieß das Motto des 48. Internationalen Jugendwettbewerbs der Volks- und Raiffeisenbanken.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Rotthalmünster waren

mit großem Eifer dabei und zeigten in ihren Bildern, wie Erfindungen sie in allen Lebenssituationen begleiten, zum Beispiel beim Fahrradfahren, beim Lesen, beim Musizieren oder an der Spielekonsole.

Im Rahmen einer Feierstunde in der Grundschulturnhalle fand die Siegerehrung mit Preisverleihung statt, musikalisch umrahmt von der Flötengruppe und den Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen. ■

Barbara Blasius, Rektorin

Foto Grundschule



Marlene Wagner, Schulsiegerin, Marktbereichsleiter **Stefan Schützeneder** (r.) und Kundenberater **Reinhard Koblbauer**



i Grundschule Rotthalmünster
 Franz-Gerauer-Str. 21 | 94094
 Rotthalmünster
 Rektorin Barbara Blasius
 ☎ 08533 / 468
 📠 08533 / 1849
 ✉ gs-rotthalmuenster@t-online.de

Lese- Ausflug in die Buchhandlung

Im Rahmen des von der UNESCO 1995 gegründeten „Welttag des Buches“, der jährlich am 23. April gefeiert wird, besuchten die beiden 4. Klassen der Grundschule Rotthalmünster zusammen mit ihren Lehrern Elif Brunhuber und Ronald Heining die Buchhandlung Nickel und Spitzenberger in Pocking.

Unterrichtsgang zur Feuerwehr

Am 22. April öffnete die Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster ihre Tore für die Kinder der dritten Jahrgangsstufe und bescherte allen Beteiligten damit ein ganz besonderes Lernerlebnis.

Der Erste Vorsitzende Christian Kopschitz und Jugendwartin Sandra Rembart-Sigl führten die Gruppe durch ihre Hallen und ließen dabei tief blicken.

Der Rundgang startete im Geräteraum. Hier lagern alle Arten von Ausrüstungen, die in vielfachen Einsätzen gebraucht werden. Verschiedene Monturen für die unterschiedlichen Altersgruppen zeigen genau an, was ein Feuerwehrmitglied am Einsatzort darf und was nicht. Und das ist schon bei einer jungen Feuerwehrfrau / einem jungen Feuerwehrmann ganz schön viel. Bereits mit sechzehn Jahren darf ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr an Brandeinsätzen teilnehmen. Da haben alle nicht schlecht gestaunt.

Natürlich durften die Kinder der Grundschule alle Schutzanzüge inklusive Helm einmal anprobieren, um sich wie ein echter Feuerwehrler zu fühlen.

Schieres Verblüffen machte sich breit, als klar wurde, was sich im Inneren eines

Feuerwehrfahrzeuges alles finden lässt. Werkzeuge wie die große Schere zum Aufschneiden von Autotüren wurden von den Kindern genauestens inspiziert und getestet.

Wir danken Christian Kopschitz und Sandra Rembart-Sigl für die gewonnene Möglichkeit und einen Tag, der nachwirkt.

Zum Ende der aufregenden Führung durch das Feuerwehrhaus hatten die Kinder Gelegenheit, ihre im Heimat- und Sachunterricht vorbereiteten Forscherfragen an die Experten zu stellen. Es gelang, ein Stück Wirklichkeit für die Weiterarbeit zum Themenbereich „Feuer“ ins Klassenzimmer zu holen. Die Fragen der Kinder sprühten vor Interesse und Neugier und machten deutlich, dass sie eine zentrale Erkenntnis sicher gewonnen hatten: wie vielseitig und wichtig die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr für Rotthalmünster ist. ■

Jana John





Foto: Mittelschule



BERUFSSTARTERMESSE in Pocking

Auch in diesem Jahr fuhren auf Einladung der Rottaler Raiffeisenbank die Klassen 8a und 9M gleich nach den Osterferien zur Berufsstartermesse nach Pocking.

Diese beiden Klassen stehen im Jahr vor der Entlassung, haben bereits erste Erfahrungen im Praktikum gemacht und damit auch konkrete Vorstellungen für die

Zukunft. Schon bei der Wahl der einzelnen Betriebe äußern sich die Schülerinnen und Schüler sehr positiv: "Das sind ja alles Firmen hier bei uns", stellten sie fest und ergänzten:

" Da finde ich sicher auch eine Möglichkeit für das diesjährige Praktikum oder vielleicht ergibt sich auch etwas für nächstes Jahr, wenn ich eine Lehrstelle brauche".

So gab es auch viel positive Resonanz bei der Heim-

fahrt, gerade bei den Schülerinnen und Schülern, die sich geschickt und gewinnbringend für die Präsentationen entschieden hatten. ■

Gabriele Daidrich

WIEN IST ANDERS

So stand es vorne an der Windschutzscheibe unseres Busses, der uns Neuntklässler zum Ziel unserer Abschlussfahrt bringen sollte. Wir waren gespannt, was mit diesem Satz wohl gemeint sein würde.



Mittelschule und Montessorischule feiern gemeinsamen Abschlussball

Bereits in den Herbstmonaten des vergangenen Jahres begannen die organisatorischen Vorbereitungen für dieses Novum: Gelingt es zwei Schulen und drei Klassen so zu kombinieren, dass man gemeinsam Tanzkurs machen kann?

In liebevoller Kleinarbeit wuchs die Idee zu einem großen Event zusammen, und so konnten nach sechs gemeinsamen Wochen des Übens mit dem Tanzlehrer Bence Augustzinyi fast 25 Paare miteinander in den Abend der Debütantinnen und Debütanten ziehen.

Getragen vom Applaus der Gäste zogen die jungen Damen und Herren in einer perfekten Choreografie in die Halle ein und präsentierten einen mehr als gelungenen Wiener Walzer zur Eröffnung. In zwei Gruppen zeigten die Paare anschließend ihre Tänze. So war für die Tanzenden genug Platz und für die stolzen Eltern genügend Raum zum Bewundern: Disco Fox, Cha-Cha-Cha, langsamer Walzer und Blues ..., das alles

war kein Problem für die jungen Leute. Begleitet durch die Band 'Hurricane & Friends' tanzten die jungen Damen und Herren durch die Nacht. Sowohl bei den Generationentänzen der Eltern mit ihren Söhnen und Töchtern als auch bei den Tanzrunden aller Gäste sorgten sie für die richtige Musik. Vermochte es die Band doch, die jungen Absolventen bis zum Ballende auf die Tanzfläche zu locken und diese Tanzbegeisterung spiegelte die Stimmung dieses schönen Abends bis nach Mitternacht wider.

Glanzvolle Höhepunkte waren der Showtanz durch die Tanzschule und das Tanzturnier, dem sich insgesamt neun Schülerpaare stellten. In drei verschiedenen Tänzen muss-



Siegerplatz: Dennis Stritzel und Nicole Knaub

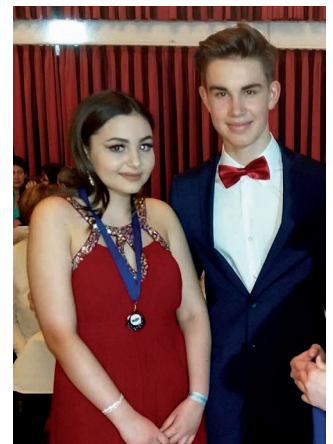


Platz 2: Silvio Rossi und Melissa Gayde

ten sie der Jury zeigen, was sie auf dem Parkett beherrschen.

Zum Schluss durften sich drei Paare über ihre Platzierungen freuen: Niklas Stanjura und Cassandra Thier über Platz 3, Silvio Rossi und Melissa Gayde über Platz 2 und über den Siegerplatz Dennis Stritzel mit seiner Tanzpartnerin Nicole Knaub. ■

Gabriele Daidrich



Platz 3: Niklas Stanjura und Cassandra Thier

Unser Busfahrer Franz brachte uns am ersten Tag bis hinein in die Stadt Wien und bereits bei der Anfahrt zur Innenstadt kamen wir aus dem Schauen nicht heraus. Autos auf dreispurigen Straßen, Busse, Straßenbahnen, U- und S-Bahnstationen und dazwischen viele Menschen. Direkt am Burgring ließ uns Franz dann aussteigen und verabschiedete sich bis zum späten Nachmittag von uns: "Wir sehen uns nachher in Hütteldorf".

Und so begann unser erster Fußmarsch (und es sollte nicht unser letzter sein) vom völlig eingerüsteten Parlament über ein wirklich schönes Rathaus, neben dem unsere Heimathäuser wie Spielzeuge

aussehen, am Theater vorbei, entlang an alten, aber wunderbar edlen Häusern, durch den Volksgarten so viel Grün mitten in einer Großstadt. Die Ersten von uns hatten zu diesem Zeitpunkt bereits mehr als 20 Bilder gemacht. Das erste Gruppenbild entstand dann am Heldenplatz vor der Hofburg.

Bis wir abends in der Jugendherberge ankamen, hatten wir noch den Dom besichtigt, den Turm bestiegen, waren Fickern ausgewichen, hatten die Geschäfte unsicher gemacht und waren U-Bahn gefahren.

Voller Bewunderung waren wir für die kleinsten Grundschüler, die sich durch die Menschenmassen drängelten und wussten, zu welcher U-Bahn,

zu welchem Gleis und welcher Station sie mussten und problemlos die Ansagen in der Bahn verstanden. Wir dagegen waren eifrig bedacht, ja nicht unsere drei Lehrer - Frau Baier, Frau Daidrich und Herrn Walther - zu verlieren.

Wien ist anders. Ja das stimmt. Problemlos können 35 Jugendliche abends um halb elf ihren Hunger am Dönerstand befriedigen und niemanden wundert es, dass der noch offen hat. Und ebenso problemlos kommt man kurz vor Mitternacht mit den U-Bahnen überall hin.

Aber man sieht viel mehr Polizei, viele arme Menschen auf der Straße, eigentlich ständig hört man die Kran-

kenwägen und bei 'Rot' sollte man unter keinen Umständen die Straße vor dem Schloss Schönbrunn überqueren.

Wir haben viel gesehen und gelernt, haben das Musical 'Tanz der Vampire' im Ronacher bewundert und sind durch die edlen Räume des Schlosses Schönbrunn gewandelt. Wir haben weniger geschlafen, aber ob das an Wien lag, das lassen wir hier offen.

Und ... wir haben vor dem Stephansdom unseren ehemaligen Pfarrer und Religionslehrer Martin Dengler getroffen.

Es stimmt: Wien ist anders.

Klasse M9



"Hilf mir, es selbst zu tun!"

i Montessorischule Rotthalmünster
Norbert-Steger-Str. 11 | 94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 918232 | 📠 08533 / 918233
✉ montessori-schule-rottal.de | www.montessorischule-rotthalmuenster.de



Foto Montessorischule

Die Schüler der Montessorischule mit v.l. Barbara Rauch, Sonja Engler, Karoline und Georg Schmidbauer.

**Terminankündigung:
Sommerfest Samstag
30.06.2018**

Dazu sind wieder alle interessierten und / oder neugierigen Menschen herzlichst eingeladen!!

Montessorischüler spenden an Georg Schmidbauer aus Rotthalmünster

Wie in jedem Jahr fand auch in diesem Schuljahr in der letzten Woche vor den Osterferien das gemeinsame Osterfrühstück aller Klassen der Montessorischule statt.

Dabei wird von Kindern und Pädagogen ein festliches Frühstück vorbereitet, für das jedes Kind mindestens 1,00 Euro als „Eintritt“ bezahlt. Dieses Geld wird dann für einen guten Zweck gespendet – entweder in der näheren Umgebung oder für ein Projekt in einem anderen Land.

Diesmal konnten die Klassen- und Schulsprecher 250,00 Euro an Georg Schmidbauer und seine Familie weiterreichen.

Die Übergabe fand zusammen mit seiner Frau und unseren Mitarbeiterinnen Sonja Engler, die den Kontakt hergestellt hatte, und Barbara Rauch, die den Schülerrat der Schule betreut, im Schulgarten statt. Die Schüler zeigten sich berührt vom Schicksal Georg Schmidbauers und für die Schulgemeinschaft war es schön, jemandem aus der Nachbarschaft etwas Gutes tun zu können.

Walter Biebl



Sprachreisen des KJR Passau

Auch 2018 bietet der Kreisjugendring Passau seine beliebten Sprachreisen für Jugendliche an. In den Sommerferien geht es in Zusammenarbeit mit Voyage Reisen nach England oder Frankreich. Urlaub machen ohne Eltern, Spaß haben und dabei noch seine Sprachkenntnisse verbessern, mit Gleichgesinnten eine gute Zeit im Ausland verbringen – es gibt viele gute Gründe, um dabei zu sein.

In den Sommerferien geht es in Zusammenarbeit mit Voyage Reisen nach England oder Frankreich. Urlaub machen ohne Eltern, Spaß haben und dabei noch seine Sprachkenntnisse verbessern, mit Gleichgesinnten eine gute Zeit im Ausland verbringen – es gibt viele gute Gründe, um dabei zu sein.

England, Weymouth

■ Datum: 25.08. – 09.09.2018
Alter: 14 – 17 Jahre, Preis 1.169,00 €

Frankreich, Saint Malo

■ Datum: 28.07.-13.08.2018
Alter: 13 – 17 Jahre, Preis 1.485,00 €

i Nähere Infos und Anmeldung
Kreisjugendring Passau, Passauer Str. 31, 94081 Fürstzell
☎ 08502/91778-0 - Fax: 08502/91778-29 - ✉ info@kjr-passau.de - www.kjr-passau.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und einen gemeinsamen Sommer in Rotthalmünster!

Marktplatz 25 · Rotthalmünster
Telefon 0 85 33 / 910 823



Elektro Penninger
Hans-Peter

Elektromeister
Baubiologe



Am Rauschlberg 23
94094 Rotthalmünster
Tel: 08533-910747
Fax: 08533-910748

e-Mail: hppeninger@rottal-bb.de
Internet: <http://www.rottal-bb.de/hppeninger>

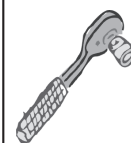


Der E-CHECK
Sicherheit vom Elektromeister

Strom durch Photovoltaik-Anlagen vom Fachmann

◆ **Reparaturwerkstätte** ◆
Günter Bruckmeier

**Kraftfahrzeuge · Landtechnik
Forst- und Gartengeräte**



**Pattenham 6
94094 Rotthalmünster
Tel. 0 85 33 - 91 89 28
Fax 0 85 33 - 91 89 29**



30. Juni Premiere „Nacht der Galerien“

Marktplatz wird einen ganzen Abend lang Zentrum für Kunst, Musik und Gaumenfreuden

Wer ein Freund der schönen Künste, von Musik, Tanz, gutem Essen und Trinken in ungezwungener Atmosphäre ist, der sollte sich den Abend des 30. Juni freihalten.

Den dann wird der Ministerer Marktplatz zu einem Erlebnisort für die Sinne. Erstmals veranstalten die Kulturfreunde e.V. die „Nacht der Galerien“. Dabei sind natürlich alle drei Galerien vor Ort geöffnet und bieten unterschiedliche Rahmenprogramme an:

Atelier MP15

Im bzw. vor dem Atelier MP15 gibt es neben Kunstwerken unterschiedlichster Techniken von Leopold Schmidt auch Musik von „MP15 Project“ (Andrea und Leopold Schmidt, Fietsche Parringer und Hans Haseneder). Zu hören sind sowohl vielfach bekannte Songs als auch eigene Lieder der Galerie-Inhaber.

vhs

Die Marktgalerie der Volkshochschule präsentiert drei einheimische Künstler: Josef Nebauer und Gerti Stephan stellen dort ihre Bilder aus. Paul Karlstetter zeigt kunstvolle Schmiedearbeiten. Darüber hinaus sorgen die Hip Hop Kids zu Beginn des Abends

mit einem Auftritt für Stimmung.

Galerie MachART

In der Galerie MachART sind unterschiedlichste Kunstwerke von Gaby und Werner Graf, Hans Hackinger, Elke Kohlmeier, Rudi J. Sommer, Gerard Glotz, Sigrid Worlitschek, Herwig Weißgerber und Martin Pixa zu bewundern. Zudem gibt es dort für Interessierte aller Altersklassen einen Kunstworkshop und eine große Malfläche, wo sich jeder Besucher selbst verewigen kann.

Musik für Nostalgiefans
Musik für Nostalgiefans aus Rock, Pop und Country liefert die Sängerin Helga von Hochstein und die ansässige Gastronomie sorgt für das leibliche Wohl. Da der Marktplatz an dem Abend für den Verkehr gesperrt wird, laden zusätzliche Sitzplätze zum bequemen Verweilen ein.

Andrea Schmidt



JUGENDTREFF

ÖFFNUNGSZEITEN:

September bis März

Freitag von 17 bis 21 Uhr

April bis August

Mittwoch von 17 bis 19 Uhr

Freitag von 17 bis 21 Uhr

Leiterin: Christine Unrein

08533/7538

Rathaus: Birgit Skrzypczak,

08533/960035

birgit.skrzypczak@rothalmuenster.de



Foto Fritz Müller

Jugendtreff sagt **DANKE!**

Die Sparkasse Passau hat aus dem Reinerlös des „PS-Sparen und Gewinns“ einen Betrag von 250 € gespendet. An dieser Stelle dürfen wir uns hierfür herzlich bedanken. Die Spende wird für die Präventivaktion „Sucht: Alkohol und Drogen“ verwendet.

Birgit Skrzypczak
 Ordnungsamt

Nicolos Musikentertainment Siziliensche Lebensfreude

Original
 italienische Musik
 für alle
 Generationen.
 Ich mache Ihren
 feierlichen Anlass
 zu einem
 musikalischen
 Fest.



Nicolos Olivenöl & Musikentertainment

Blumenstrasse 1, 94094 Rothalmünster

Tel: 08532-9269829

www.nicolos-olivenoel.de

nicolos-olivenoel@hotmail.de



BÜCHEREI

iSchauen Sie bei uns vorbei

Katholische Gemeindebücherei Rothalmünster, Bräugasse 21 | Öffnungszeiten: Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr | Sonntag 9:30 – 12:00 Uhr

Ihr schöner Garten,

von Naturstein bis Wasser,
 von Terrasse bis Begrünung,

von uns geplant und angelegt.



H.ÖTTL
 Garten & Pflanzen



Meisterbetrieb
 Garten- und Landschaftsbau



08533-7432

www.h-oetl.de

**Moderne Innenraumgestaltung
 Fachgerechte Fassadenbeschichtung
 Dekorative Lasurtechniken
 Energiesparende Wärmedämmsysteme**

Malerbetrieb

Peter fischer

An der Vitzthummühle 4 • 94094 Rothalmünster

Tel.: 08533/1492 • Fax: 08533/1248 • Mobil: 0172/9024318

E-Mail: malerbetrieb-fischer@t-online.de

ABSM EIER

steuerberater

- ... beraten
- ... gestalten
- ... durchsetzen

Dipl. Finanzwirt (FH)
 Eberhard Absmeier

Wechselpergerstraße 4
 94094 Rothalmünster

Tel. (0 85 33) 91 98 0

www.steuerberater-absmeier.de



Foto: Brodschelm

Sie wurden in die Gemeinschaft mit Jesus bei einem festlichen Gottesdienst aufgenommen: Erstkommunikanten der Pfarrei Rotthalmünster mit Pfarrer Jörg Fleischer.

Einundzwanzig neue Freunde für Jesus

Feierliche Erstkommunion in Rotthalmünster

„Unser Leben sei ein Fest“. Mit diesem Lied begrüßte der Kinderchor „Cantiamo“ die 21 Erstkommunionkinder. Und ein richtiges Fest wurde ihre Aufnahme in die Gemeinschaft mit Jesus.

Bei strahlendem Sonnenschein, angeführt von Ministranten und Pfarrer Jörg Fleischer, zogen am Weißen Sonntag elf Buben und zehn Mädchen feierlich in das geschmückte Gotteshaus ein. „Heute nehmt ihr ganz teil an der Gemeinschaft. Das ist ein großes Fest und ein großes Geschenk eures Glaubens“, begrüßte der Pfarrer die jungen Christen, nachdem die Kerzen am Altar aufgestellt wurden. Den gesamten Gottesdienst durften die Erstkommunikanten mitgestalten.

Sogar bei seiner Predigt trat Jörg Fleischer in die Mitte der Kinder und bezog sie immer wieder durch Fragen mit ein. „Heute geht es um die Freundschaft mit Jesus. Er zeigt euch heute, dass er noch lebt. Jesus kommt in Form der Kommunion zu euch“, betonte der Pfarrer. „Ich wünsche euch, diese Freundschaft mit Jesus zu leben – in der Liebe zu den Mitmenschen. Nehmt Jesus in euer Herz auf.“

Als die Kinder dann ihren Glauben bekannten, entzündeten Ministranten die 21 Kerzen am Altar. Beim Vaterunser traten alle Kommunionkinder nach vorne zum gemeinsamen Gebet. Im Anschluss wurde es ernst und sie empfingen erstmals den Leib Christi.

Am Ende sprach auch Helene Winkler, Vorsitzende des Pfarrgemeinderats, einen Gruß: „Ich wünsche mir, dass viele von euch als Ministranten in unserer Gemeinschaft mithelfen.“ Und sie dankte herzlich Pfarrer Jörg Fleischer für die kindgerechte und einfühlsame Vorbereitung auf die Erstkommunion.

Der festliche Gottesdienst wurde vom Kinderchor „Cantiamo“ feierlich gestaltet – unter der Leitung von Karin Hösamer-Orlogi, Simone Roscher-Zellner und Bettina Sailer. Ihre hellen und klaren Kinderstimmen erfüllten das Gotteshaus mit neuem Liedgut. Für ihren Auftritt gab es am Ende viel Applaus.

Erstmals am Tisch des Herrn waren dabei: Maximilian Aigner, Eszter Balogh, Lea Berger, Michael Biller, Benjamin Gelbert, Vladimir Jovanovic, Leon Kecebas, Emily Köhler, Patricia Messner, Gabriele Lange, Antonia Orlogi, Alexander Pojda, Johanna Rothmeier, Hannah Schönmoser, Lukas Starzengruber, Felix Stefan, Quirin Stigger, Anna Strangmüller, Jonas Strohmaier, Lena Toth und Leon Unrein. ■

Tanja Brodschelm

BRK ehrte Blutspender

Die Bereitschaftsleiterin Elli Köllerer vom Roten Kreuz in Rotthalmünster freute sich über die zu ehrenden Blutspender, bedankte sich bei ihnen für so viel Engagement und überreichte den Spendern Urkunde, goldene Anstecknadel und einen Gutschein.

Elli Köllerer

Fotos BRK



Für 50 Mal Blutspenden wurden geehrt: v.l. Walter Plattner, Kößlarn und Johanna Lickl, Rotthalmünster



75 Mal spendeten Blut: Alois Seil aus Wopping und Edeltraud Bachhuber aus Schalkham (nicht auf dem Foto). Bereitschaftsleiterin Elli Köllerer freut sich mit den Geehrten.

GARTENSERVICE

HELMUT KERN

Andriching 2

94094 Rotthalmünster

Tel. 0 85 33 / 560

Fax: 0 85 33 / 912 95 66

Handy 0170 / 293 99 33



ANMELDUNG:

Biggi Müller - Kindergartenleitung

☎ 08533 / 1770

www.kindergarten.rotthalmuenster.de

KINDERGARTEN & -KRIPPE MARIA HIMMELFAHRT

KINDERGARTEN

- 1 Kinderfasching mit der Zauberin Sandra und dem Raben Abraxas
- 2 Kinderkino im Turnraum des Kindergartens
- 3 Schulwegtraining mit den Schulanfängern durch die Polizei Bad Griesbach
- 4 Schulhausführung
- 5 Religionspädagogisches Angebot für die Schulanfänger: "Der Einzug Jesu nach Jerusalem"
- 6 Religionspädagogisches Angebot für die Schulanfänger: "Kreuzfeier und Auferstehung"
- 7 Ostereierfärben durch den Elternbeirat
- 8 Spende einer Spielzeugkiste für die Dinogruppe durch die Firma Hecka

AUS DEM TAGEBUCH UNSERES KINDERGARTENS MIT KINDERKRIPPE

KINDERKRIPPE

- 9 Krankenhausführung für die Schulanfänger
- 10 Waldtage für alle Kindergartenkinder von April bis Juli

- 1 Faschingsfeier der beiden Krippengruppen Sonnenschein und Regenbogen
- 2 Feier im Sitzkreis der Sonnenscheinkrippe, Palmsonntag
- 3 Schöpfungsgeschichte, Regenbogenkrippe
- 4 "Hasenbesuch" in beiden Krippengruppen





KINDERKRIPPE

DANKE

Der Markt Rotthalmünster bedankt sich bei allen Inserenten, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung unserer „MARKTINFO“ beitragen.

Bitte berücksichtigen Sie auch weiterhin unsere örtlichen Betriebe und vertrauen auf deren Leistungen.

Ihr Franz Schönmoser
 1. Bürgermeister

Brot und Feinbäckerei Hofbauer



Spezialitäten:
 Rottaler Schmalzgebäck
 Griesbacherstr 3
 Telefon: 08533 / 1413

Hausmeisterservice

Andreas Steinhuber

Sträucher- und Heckenschnitt
 Rasen- und Grundstückspflege
 Urlaubsservice und Winterdienst
 -schnell, sauber und günstig -

Altasbach 5, 94094 Rotthalmünster
 Tel. 08533 / 7246 - Fax 08533 / 3374

SERVICE

rund um's Haus

Rasen mähen
 Gartenarbeiten
 Reparaturen aller Art
 Winterdienst
 Holz- und Bautenschutz
 Putzsanierungen

Hermann Bruckmeier

Bachweg 25 - Rotthalmünster
 Telefon 08533 / 7687
 Handy 01719127389

HECKA

Karosserie- und Fahrzeugbau • Lackierungen • Sandstrahlen
 Hecka GmbH • Passauer Straße 62 • 94094 Rotthalmünster
 Tel. + 49 (0)8533/9708-0 Web: www.hecka.de

Wir machen, dass es fährt...

Unfallinstandsetzung
 Karosserie- und Lackschäden
 Scheiben-Service und Reparatur
 Ausbeulen kleiner Dellen ohne
 Lackieren
 Karosserie- und Achsvermessung
 Sand- und Glasperlenstrahlen
 PKW-Anhängervetrieb (Pongratz)

Fahrzeugbau und Sonderfahrzeugbau



www.HAUSNER-Elektronik.de

Telefon 08536 91 22 47 im Notfall auch
 Mobil 0170 444 99 19 über WhatsApp
 oder SMS erreichbar

PC - Internet - Handy
 Fernsehen - Multimedia
 Überwachungstechnik

Planung - Verkauf
Reparatur



post@hausner-elektronik.de
 Thanhnam 31 - 94149 Kößlarn

Fußpflege und Mobile Fußpflege
 Wimpernwelle
 Nageldesign und Maniküre



bei Ursula Badstieber
 Hauptstr. 54 Malching
 Tel. 08573/969511 oder 0151/14924275



www.hotel-dawin.de

Marktplatz 28 | Rotthalmünster
 Pizzeria da Gustavo / Augustiner Markt 28
 Telefon: 08533 / 91850-0 | info@hotel-dawin.de

www.zimmerei-schatzberger.com

H. Schatzberger

Dobl 9 • 94094 Rotthalmünster
 Telefon 0 85 33 / 91 02 54
 Telefax 0 85 33 / 91 02 64

ZIMMEREI-SCHATZBERGER@t-online.de

Zimmerei
 Balkone
 Innenausbau
 Bedachung
 Dachraumbau
 Eternitentsorgung

UWE HÖLLINGER COMPUTER

Hauptstr. 19 • 94094 Rotthalmünster / Asbach
 ☎ 0170 5440 308

e-mail: info@hoellinger-computer.de
www.hoellinger-computer.de

VERKAUF • SERVICE • BERATUNG

Personalcomputer (PC), Notebooks, Server, Displays,
 Tablet Computer, Multifunktionsgeräte (Drucker, Scanner,
 Fax), Digitalcameras, Router, Software (z.B. Antivirenssoft-
 ware), Verbrauchsmaterial, Zubehör und Vieles mehr

Führende Hersteller:

FUJITSU • SAMSUNG • LENOVO • CANON • usw.



Freiwillige Feuerwehr
Weihmörting

Steckkreuz für Kommandant Christian Maier



Fotos Gerd Klute

Hohe Auszeichnung für Kommandant Maier. KBI Peter Högl und Bürgermeister Franz Schönmoser bei der Verleihung des Steckkreuzes

Nach 18 Jahren Kommandantentätigkeit geht Christian Maier in den Ruhestand. Blindes Verstehen und sich immer auf den anderen verlassen können – das war das Credo des scheidenden Kommandanten.

Maier sorgte dafür, dass alle Aktiven dank der guten Ausbildung immer einsatzfähig waren. Eine gute Balance zwischen jungen und älteren Wehrmännern war ihm wichtig, das zeigte sich besonders bei der Nachwuchsarbeit.

In der Dienst- und Mitgliederversammlung am 23. März im Fuchsbau in Wangham gab es viel Lob und Auszeichnungen. So wurde dem Kommandanten das Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber von KBI Peter Högl und Bürgermeister Franz Schönmoser übergeben. Franz Härringer wurde Ehrenvorstand und Xaver Bimesmeier Ehrenmitglied der FFW.



Die Auszeichnung zum Ehrenvorstand erhielt Franz Härringer. Xaver Bimesmeier wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Dazu gratulieren v.l. Manfred Löw, Vorstand Hubert Ranner, 2. Kommandant Matthias Pfefferkorn und 1. Kommandant Christian Maier.

Kassier und Schriftführer wurden neu gewählt

Neuwahlen gab es im Verein, wo Kassier Norbert Pilzwegger sein Amt abgab und durch Julian Roßmadl ersetzt wurde. Auch beim Schriftführer gab es einen Wechsel. Karl-Heinz Heber trat zurück und David Löw übernahm das neue Amt. ■

Gerd Klute

Matthias Pfefferkorn neuer Kommandant der FFW Weihmörting



Stellvertretender Bürgermeister Hans-Peter Penninger (3.v.r.) gratulierte Christian Maier zum Ehrenkommandanten. Mit dabei (v.l.) 1. Vorstand Hubert Ranner, neuer 1. Kommandant Matthias Pfefferkorn, KBI Peter Högl, neuer stellvertretender Kommandant Florian Löw und 2. Vorstand Manfred Löw

Ergebnis der Wahl:
Erster Kommandant
Matthias Pfefferkorn
Stellvertreter Florian Löw

git Skrzypczak wurde die Wahl durchgeführt. Da es für den Kommandanten und seinen Stellvertreter nur einen Wahlvorschlag gab, waren die Wahlzettel schnell ausgezählt. 1. Kommandant ist jetzt Matthias Pfefferkorn und sein Stellvertreter ist Florian Löw.

In diesem Zusammenhang wurde Christian Maier zum Ehrenkommandanten ernannt. ■

Gerd Klute

Bei der außerordentlichen Dienstversammlung am 27. April galt es, einen neuen Kommandanten und einen Stellvertreter zu wählen. Wahlleiter Hans-

Peter Penninger erläuterte den anwesenden Feuerwehrdienstleistenden die Grundsätze des Wahlverfahrens. Zusammen mit den Beisitzern Peter Högl und Bir-

Feuerwehr Wehmörting bekommt Besuch

Am 9. Mai bekam die Freiwillige Feuerwehr Wehmörting Besuch von der Heilpädagogischen Tagesstätte St. Ulrich aus Pocking.

Neun Schüler der Gruppe „T7“ durften die dortige Jugendwartin Julia Kreidler besuchen und gemeinsam mit ihr der Feuerwehr näherkommen.

Besichtigung und Erkundung des Feuerwehrfahrzeuges sowie des Gerätehauses, Spritzen mit der Kübelspritze, Ausrollen eines Feuerwehrschauches, Anprobieren der Feuerwehrkleidung und natürlich eine gemeinsame Brotzeit standen auf dem Plan.

Während dieser Zeit hatte die Gruppe jede Möglichkeit genutzt, um Fragen an die Jugendwartin zu stellen und somit ihren Wissensdurst über die Feuerwehr zu stillen.

FFW Wehmörting



FFW Wehmörting

Bestattungen Müller Schröppel

Tel.: 08533 / 91 94 333
24 h erreichbar
www.bestattungen-mueller.de



Eva Roßgoderer
Ihre persönliche Betreuerin

Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Hilfe!

Filiale Rothalmünster
Norbert-Steger-Str. 1
94094 Rothalmünster

Gesprächstermine jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, auch Samstag, Sonntag und Feiertags

Die richtige Art um die Toten zu trauern, besteht darin für die Lebenden zu sorgen, die zu ihnen gehören. Eine Kultur wird daran gemessen, wie sie Ihre Verstorbenen zu Grabe bringt; wir stellen uns dieser Verantwortung.

Seit 25 Jahren in Bad Griesbach



Praxis für Physiotherapie
Gerd Heumader

Rottalstr. 33 A
Karpfham
94086 Bad Griesbach

Telefon 08532 / 920 063
Fax 08532 / 924 657 2
physio@gerdheumader.de
www.gerdheumader.de

Unser Therapieangebot:

Manuelle Therapie
Krankengymnastik auch auf neurologischer Basis | Massage
Lymphdrainage
Gerätegestützte Krankengymnastik
Kinematic Taping u.v.m.

www.gerdheumader.de

Yoga für dich

Michaela Baumgartner
Yoga Siromani
Yoga Lehrerin

Yoga* @*home

Jetzt Yoga beginnen und zweimal kostenlos üben!

- **Yoga Flow** Mittwoch 19.00 Uhr
- **Yoga Zeitlos** Donnerstag 19.00 Uhr

jeweils im Fitnessraum des TSV Rothalmünster
Anmeldung erforderlich

Auskunft unter 08533 / 912 890

Weihmörting: Drei Kinder treten erstmals an den Tisch des Herrn

Ein großer Festtag wurde in der Pfarrkirche St. Martin in Weihmörting begangen: Die Pfarrei feierte mit drei jungen Christen die Erstkommunion. Philipp Fischböck, Anna-Lena Obermeier und Sebastian Haslinger (*von links*) traten dabei zum ersten Mal an den Tisch des Herrn.

Foto: Brodschelm



schon in seiner Predigt. „Und heute werdet ihr zu Freunden Jesu und empfangt den Leib Christi.“

Der Pfarrer ging auch auf den 200. Geburtstag von Bruder Konrad ein, der einen Tag vorher gefeiert wurde. „Er soll euch heute ein Vorbild sein,

Pfarrer Jörg Fleischer (hinten) hatte die drei nicht nur auf diesen Festtag vorbereitet, sie gestalteten den gesamten Gottesdienst auch aktiv mit. Vom Kyrie bis zu den Fürbitten waren die Kinder miteinbezogen. Sie erneuerten ihr Taufversprechen und sprachen gemeinsam mit dem Pfarrer am Altar das Vaterunser. „Heute geht es nicht nur um Gemeinschaft, sondern auch um Freundschaft, und Freund ist man nur, wenn man miteinander Zeit verbringt, miteinander isst“, erklärte Jörg Flei-

auch Gutes zu tun.“

Die Sängerrunde Asbach unter der Leitung von Florian Kölbl sorgte für die musikalische Umrahmung und mit ihrer Liedauswahl für die passende, festliche Stimmung. Für den schönen Blumenschmuck in der Pfarrkirche war Mesnerin Rosa Gabriel verantwortlich. Am Ende dankte der Pfarrer aber auch den Eltern, die bei der Vorbereitung mitgeholfen hatten.

Tanja Brodschelm



Maurer- & Betonbauermeister
BERNWINKLER BAU

Bernwinkler Hoch- & Tiefbau GmbH

Kirnsteig 3 Tel.: 0 85 73 / 73 49 614
94140 Münchham Mobil: 0 170 / 5 35 62 74

PLANUNG • ROHBAU • SANIERUNG • RENOVIERUNG
PFLASTERBAU • BAGGERARBEITEN • AUSSENANLAGEN

info@bernwinkler-bau.de www.bernwinkler-bau.de

Hofmetzgerei Rieger

- probieren Sie unsere selbstgemachten Wurstspezialitäten wie z.B. Leberkäse, Knacker, Wollwürste und vieles mehr.
- Schlachtung ohne Transportstress
- Schweine von unserem Hof
- Partyservice

Öffnungszeiten:
Do - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr



Ferienwohnungen am Rieger Hof

www.ferienhof-rieger.de
ferienhof.rieger@t-online.de
Tel.: 08533/96250

94094 Roththalmünster Rottfelling 2 Tel.: 0853396250



Alle Jahre wieder

Die Narzissen auf der Wiese der Familien Brummer / Puhane sind jedes Jahr von Neuem herrlicher Blickfang für Naturfreunde, "a gmahde Wies" für Bienen, Schmetterlinge und Hummeln sowie ein perfektes „Willkommen in Roththalmünster“ für Vorbeifahrende.

EG Eckert



IHR MALER UND BODENLEGER **KÖNIG**



Frank König

Hauptstraße 34
94094 Malching

Telefon: 08573 / 96 94 18
Mobil: 0171 / 63 59 002

info@bodenlegerkoenig.de
www.bodenlegerkoenig.de





Gartenbauverein: 1. Vorsitzende Helga Goderer ☎ 08533/910875 - E-Mail: goderer@t-online.de | www.gartenbauverein.rottal-bb.de/

Jahreshauptversammlung des Vereins für
Gartenbau und Landschaftspflege

Helga Goderer behält den Vorsitz



Es gratulierten der neuen Vorstandschaft: Bürgermeister Franz Schönmoser (l.) und der Kreisvorsitzender Josef Hirschenauer (r.) (v.l.) Kassier Albrecht Wolfrum, 1. Vorsitzende Helga Goderer, Schriftführerin Cornelia Wolfrum, 2. Vorsitzende Melanie Giermeier und die ausgeschiedene Schriftführerin Charlotte Benischke

Fotos Gerd Klute



Sag es mit Blumen: Dank an Charlotte Benischke mit Gatten Gottfried

Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins für Gartenbau und Landschaftspflege, bei der Helga Goderer weiterhin den Vorsitz behält, wurde auch die langjährige Schriftführerin Charlotte Benischke verabschiedet.

Die Vorsitzende bedankte sich für die großartige Unterstützung, denn "die Charlotte war ihr immer eine große Hilfe", sagte Helga Goderer mit Nachdruck. Sie begrüßte auch die "Neue" an Bord, nämlich Cornelia Wolfrum, die einstimmig als Nachfolgerin gewählt wurde. ■

Gerd Klute

Verschönerung des „Marktweiberls“

Was wäre der Gartenbauverein ohne seinen Ausnahmekünstler Peter Nevorotov. Das ganze Jahr über bemalt und beklebt er Hühnereier, um sie zu Ostern dem Gartenbauverein als Schmuck für das „Marktweiberl“ zur Verfügung zu stellen.

Inzwischen ist seine Sammlung so umfangreich geworden, dass auch der

Baum vor der Sparkasse geschmückt werden konnte. Die Mitglieder des Gartenbauvereins sind immer wieder erstaunt über die Kreativität von Peter Nevorotov, der jedes Jahr mit neuen Motiven aufwartet.

Der Höhepunkt ist dann, wenn nach dem Schmücken im Bauhof das künstlerische Werk zum „Marktweiberl“ transportiert wird und ein kleiner Kran den Schmuck auf den Sockel hebt. Der Osterschmuck



Fotos Gerd Klute

Peter Nevorotov und seine Kunstwerke am „Osterbaum“

kommt bei den Einheimischen wie bei den Besuchern des Marktes sehr gut an. Wer die Eier ganz aus der Nähe betrachtet, der sieht genau, welche Kunstwerke Peter Nevorotov in seiner Freizeit geschaffen hat, und dies hoffentlich auch weiter tut - denn das nächste Osterfest kommt bestimmt. ■

Gerd Klute



Alles passt! Katharina Nevorotov und Helga Goderer (v.r.) waren aufmerksame Beobachterinnen bei der Montage des Osterkranzes

BMH

VERSICHERUNGS- U. IMMOBILIENMAKLER GMBH

Wir suchen (für vorgemerkte Kunden)...
...im Umkreis des Altlandkreises Griesbach:
Freistehende Ein- u. Zweifamilienhäuser, Reihenhäuser,
Doppelhaushälften, Eigentumswohnungen und
landwirtschaftliche Anwesen.
Zum Mieten oder Kaufen !

BMH Versicherungs- u. Immobilienmakler GmbH
Norbert-Steger-Str. 3, 94094 Roththalmünster
info@bmh-versicherungen.de
Tel.: (08533) 910 920 Fax: (08533) 911 906

 **Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

**BRK Seniorenwohn- und
Pflegeheim / Sozialstation
und Fachberatung**

i Auskunft erteilt
Heidrun Putz,
„Unter den Linden“
Lindenstraße 2,
94094 Roththalmünster



Sprechstunde:

Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr im
Seniorenheim - Montag bis Freitag
nach telefonischer Vereinbarung
- Beratung im häuslichen Bereich
gerne möglich.

☎ 08533 / 961 213 oder

☎ 0176 / 102 220 49

✉ putz@ahrotthalmuenster.brk.de

Neuwahlen bei den Asbacher Löwen

Zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen trafen sich die Mitglieder der Löwenfreunde Asbach zum Frühschoppen in der Sportgaststätte Asbach.

Zu Beginn gedachte man bei einer Schweigeminute der verstorbenen Mitglieder. Der 1. Vorstand Alexander Kukua begrüßte die beiden Ehrenvorstände Peter Kukua und Christian Kukua sowie das Gemeinderatsmitglied Wolfgang Hamalser (BfR).

Kassiererin Kerstin Kukua berichtete kurz über den Kassenstand. Erfreulicherweise spendeten die Löwenfreunde Asbach im letzten Jahr 900 Euro für soziale Zwecke. Nach dem positiven Kassenbericht wurde die Vorstandschaft entlastet. Im Anschluss präsentierte der 1. Vorstand den anwesenden Mitgliedern

seinen Jahresbericht mit den wichtigsten Aktivitäten.

Neuwahlen

Zum 1. Vorstand wurde Alexander Kukua wieder gewählt, ebenso Werner Probst zum 2. Vorstand. Auch der Kassenposten blieb mit Kerstin Kukua gleichbesetzt. Für den Schriftführer Franz Hauner, der sein Amt zur Verfügung stellte, wurde Jackson gewählt. Ausschussmitglieder sind Christian Aichinger, Jürgen Stangl, Stefan Thiel und Werner Thiel.

Es wurde beschlossen, den Stammtisch wieder zu beleben. Dieser findet nunmehr ab Juni jeden zweiten Freitagabend in der Sportgaststätte Asbach statt.

Christian Kukua

Foto Löwenfreunde



Die neue Vorstandschaft der Löwenfreunde v.l. Kassiererin Kerstin Kukua, die Ausschussmitglieder Werner Thiel, Jürgen Stangl und Stefan Thiel, 1. Vorstand Alexander Kukua, 2. Vorstand Werner Probst, Schriftführer Jackson und Ausschussmitglied Christian Aichinger

Ferien-Aktivitäten



■ **Alpen aktiv** 29.07.-03.08.,
13 - 17 Jahre, 220 €, mind. 8
TN max. 16 - Anmeldeschluss:
24.07. - Erlebe die Alpen aus eigenem
Blickwinkel. Rafting, Canyoning –
Adrenalin pur unter fachlicher
Begleitung.

■ **Erlebniscamp** 13.08.-17.08.,
7 - 13 Jahre, 130 €, mind. 15 TN,
max. 40 TN- Anmeldeschluss: 08.08.
- Eine Woche Ferien im Bayerischen
Wald. Es erwarten euch hohe Berge,
wilde Tiere und aufregende Abenteuer.

■ **Archäologietag** – Auf den Spuren
unserer Vorfahren am 09.08.
Mit Kreisarchäologe Walter Wandling
wird eine aktuelle Ausgrabungsstätte
besucht. Dort wird natürlich weiter
gegraben.

■ **Reiterlebnistage** 27.08.-31.08.,
ab 10 Jahre, 400 €, max. 12 TN
Anmeldeschluss: 27.07.2018

Ein Alltag mit Pferden. Wir verraten
die schönsten Plätze und zeigen, wie
man in die Auwälder reitet.

i Näheres: Kreisjugendring Passau
Passauer Str. 31, 94081 Fürs-
tenzell - ☎08502/91778-0 - Fax:
08502/91778-29 - ✉ info@kjr-passau.de
- www.kjr-passau.de



KOPSCHITZ KERZEN



Deutschlands größter Werksverkauf für Kerzen und mehr

Jeden Mittwoch um 14 Uhr kostenlose Werksführung!
 (nicht an Feiertagen oder im Betriebsurlaub)



Öffnungszeiten:
 Di.-Fr. 9-18 Uhr • Sa. 9-12 Uhr
Montag geschlossen
 Erich Kopschitz GmbH
 Kerzenfabrik • Am Goldberg 31
D-94094 Rothalmünster
 Tel. (08533) 201-22 • Fax (08533) 201-20
 Internet: www.kopschitz.de

Krankengymnastik

Massage & Lymphdrainage

Barbara Egginger

- staatlich geprüft -

Tel. 08533 - 9191814

Fax 08533 - 9191815

email: barbaraegginger@gmail.com

Simbacherstr. 21, 94094 Rothalmünster

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche



SENIOREN ZENTRUM WILLI MAIER

Mitglied im Berufsverband bpa

Wittelsbacherstraße 10
 94094 Rothalmünster

Telefon 0 8533 / 918 99 0

Fax 0 8533 / 918 99 17

Info@seniorenzentrum-maier.de

Stationäre Pflege Kurzzeitpflege Tagespflege



Häusliche Alten- und Krankenpflege

Hausnotrufdienst
 Pflegenotdienst
 Essen auf Räder
 Pflegebesuche
 Pflegekurse
 Pflegeberatung

Ausstellungen

**Nach Renovierung
 wieder geöffnet!**

HEIMAT-MUSEUM

Kirchplatz, Rothalmünster
 Öffnungszeiten:
 ab 1. Mai jeweils an Sonn- und Feiertagen von 14 - 17 Uhr
 Gerhard Ernst ☎08533 / 1658

FEUERWEHR-MUSEUM

Ferienhof Rieger -
 Rottfelling 2
 94094 Rothalmünster
 ☎ 08533 / 962 50
 ☎ 08533 / 962 525
 ✉ info@ferienhof-rieger.de



BULLDOG-OLDTIMER MUSEUM

Familie Steinhuber - Altasbach 5
 94094 Rothalmünster
 ☎ 08533 / 598
 ✉ info@hofladen-steinhuber.de
www.hofladen-steinhuber.de

MARKTGALERIE



vhs-Rothalmünster
 Marktplatz 27
 ☎ 08533 / 910 946
 ☎ 08533 / 911 205
 Rosemarie Berger
 ✉ info@vhs-rothalmuenster.de
www.vhs-passau.de
 Galerieleiterin Edith Ecker
 ☎ 0851 / 95 98 024
 Die Volkshochschule veranstaltet in der „Marktgalerie Rothalmünster“ regelmäßig Ausstellungen.
 Der Eintritt ist frei!

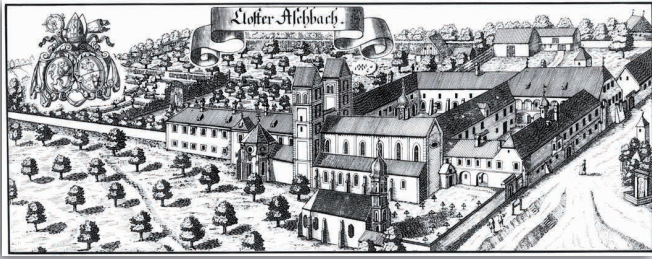
ATELIER MP15

Leopold Schmidt
 Marktplatz 15
 Tel. 08533 / 9182958
 ✉ kontakt@atelier-mp15.de
www.atelier-mp15.de



GALERIE MACHART

Marktplatz 32
 94094 Rothalmünster
machart-galerie.jimdo.com
 Ständige Ausstellungen mit wechselnden Gastkünstlern
 Öffnungszeiten:
 Mittwoch – Freitag 13:00 – 17:00
 Samstag 11:00 – 14:00 Uhr
 sowie nach Vereinbarung



Asbacher Reden zur Kultur 2018

Im Rahmen der renommierten Vortragsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“ waren in den vergangenen Jahren schon zahlreiche prominente und bekannte Honoratioren aus Kultur, Politik und Wirtschaft zu Gast.



Toni Daumerlang

Der Generalsekretär und Kulturbeauftragte des Kulturkreises Kloster Asbach, OStD a.D. Toni Daumerlang, hat in Zusammenarbeit mit dem Präsidenten des Kulturkreises Asbach MdL Walter Taubeneder auch für die Saison 2018 wieder ein interessantes und sicherlich ansprechendes Programm für die „Asbacher Reden zur Kultur“ zusammengestellt, zu dem alle Interessenten herzlich eingeladen sind.



Walter Taubeneder

Der „Kulturkreis Kloster Asbach“ möchte mit der Veranstaltungsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“ an die jahrhundertelange Tradition des ehemaligen Benediktinerklosters Asbach anschließen und freut sich über eine rege Beteiligung aus allen Kreisen der interessierten Bevölkerung der Region.

Nicht unerwähnt bleiben soll, dass sämtliche Referenten im Rahmen der "Asbacher Gespräche zur Kultur" ohne Gage auftreten.

Die Vorträge finden im historischen „Tafelsaal“ von Kloster Asbach statt; Beginn jeweils um 19:00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an die Referate besteht Gelegenheit, mit den jeweiligen Referenten des Abends und den Verantwortlichen des „Kulturkreises Kloster Asbach“ bei einem gemütlichen Zusammensein persönlich ins Gespräch zu kommen.

Toni Daumerlang

Das Museum Kloster Asbach ist wegen Bauarbeiten vorübergehend geschlossen.

Es wurde bereits ein umfassendes Brandschutzkonzept erstellt, für das derzeit die Umsetzung in Planung ist. Der Landkreis Passau, der Träger des Museums ist, lässt die Einrichtung schnellstmöglich auf den notwendigen Brandschutzstandard ertüchtigen.

Der Klosterhof Asbach ist von den Umbaumaßnahmen nicht betroffen.



Freitag 21. September 2018 19:00 Uhr

ROLF BARON VIELHAUER VON HOHENHAU referiert zum Thema "Fragen zur aktuellen Steuer- und Finanzpolitik"

Rolf Baron Vielhauer von Hohenhau ist von Beruf eigentlich Journalist, leitet aber seit 1983 als Präsident des Bundes der Steuerzahler in Bayern sowie als Präsident des europäischen Bundes der Steuerzahler (seit 1986) die wohl wichtigsten Verbände aller Steuerzahler und Steuerbürger in Bayern sowie in ganz Europa. Darüber hinaus nimmt er als Aufsichtsrat, Verwaltungsrat und Beirat zahlreicher Verbände und Wirtschaftsunternehmen wichtige Kontrollfunktionen im Interesse der Bürger und Verbraucher wahr. Der Referent wird an dem Abend auch auf die Zusammenhänge zwischen Politik und Wirtschaft sowie auf Grund seiner Erfahrung und Kompetenz auf die Versuche der Einflussnahme der Wirtschafts-Lobbyisten eingehen.

Freitag 19. Oktober 2018 19:00 Uhr

CHRISTIAN UDE, Alt-OB Münchens und Kabarettist spricht zum Thema „Verkommt die politische Kultur?“

Christian Ude war Redakteur und Rechtsanwalt, ehe er viermal zum Münchner Oberbürgermeister, dreimal zum Deutschen Städtetagspräsidenten und keinmal zum Bayerischen Ministerpräsidenten gewählt wurde. Im vergangenen Jahr wurde sein politisches Buch „Die Alternative oder: Macht endlich Politik!“ schon nach wenigen Tagen ein SPIEGEL-Bestseller. Er fordert einen offenen politischen Diskurs um politische Alternativen und Projekte und kritisiert die Tabuisierung unbequemer Themen, Denkverbote und Einschränkungen des Fragerechts, angebliche „Alternativlosigkeit“ und tatsächliche „asymmetrische Demobilisierung“, aber auch politische Anmaßungen („Ich bin der Bürger“, „Wir sind das Volk!“) und die zunehmende Vergiftung des politischen Klimas besonders im Netz.

Freitag 16. November 2018, 19:00 Uhr

GEORG MAYERHOFER „Landwirt des Jahres 2017“ spricht zum Thema: „Es ist kein einfaches Leben, aber ein schönes“ – Das heutige Leben in der Landwirtschaft“



- Kultur
- Feste Feiern
- Kastanien - Biergarten im Innenhof
- 1000 jährige Geschichte erleben
- Saisonelle Küche
- Entspannen und erholen



Asbach ...
... ein Genuss
für Geist und
Gaumen



Feuerwehr Rottalmünster

Dienst- und Mitgliederversammlung einmal anders

Mit einem Trauergottesdienst und der Weihe eines sogenannten „Trauerbaumes“ begann die Versammlung der Feuerwehr einmal anders.



Fotos: Klute

Florian Schmidlehner und Hans Geisberger setzten die Idee um, einen Trauerbaum zu schaffen, der in der Gerätehalle aufgestellt immer an die verstorbenen Kameraden erinnern sollte. Pfarrer Jörg Fleischer war es vorbehalten, den Baum zu weihen und seiner Bestimmung zu übergeben. Umfangreiche Ehrungen standen im

Hotel Dawin auf dem Programm und gleich anfangs bedankten sich Maris und Horst Dawin bei der Wehr mit einem Scheck für deren Hilfe beim Giebeleinsturz während der Bauarbeiten im Juni letzten Jahres.

Gerd Klute



Christian Kopschitz (li) und sein Vize Florian Schmidlehner (re) sowie Bürgermeister Franz Schönmoser (3.v.li) und Fahnenmutter Waltraud Hecka ehrten Karl Moll (2.v.li), Max Bauer (3.v.re) und Hans Kopschitz (2.v.re) für deren langjährige Mitgliedschaft

Grabpflegeservice



Angelika Altmannshofer
 Sonnenhang 7
 94094 Rottalmünster
 Tel. (08533) 912 085 - Mobil (0151) 50 353 779
 e-mail: grabpflege@t-online.de

Individuell vereinbarte Grabpflege - Bepflanzung der Grabstätte, regelmäßiges Gießen, Düngen, Unkraut entfernen - Alles was zu einer guten Grabpflege gehört - Sauber, preiswert, zuverlässig!

Sportgaststätte Asbach
 Pächter: Alfred Schwarz



94094 Rottalmünster
 Am Sportplatz 3
 Tel. 08533 667
 Mobil: 0160 973 91536



Pfarrer Jörg Fleischer (li) und Kommandant Bernhard Köhler (4.v.li) sprachen den Ausgezeichneten ihre Glückwünsche aus. V.li: Florian Ebertseder, Sebastian Surner, Daniel Filor, Rosmarie Köhler, Stephan Hutterer, Hans Rieger, Christoph Schosser und Stefan Priermeier

Natürlich schön



Andrea Biller
 NATURKOSMETIK
 WOHLFÜHLEN IN FARBE

Harham 1
 94094 Malching
 Tel. 08533/912003

www.andreabiller.de



R K

Robl-Krautstorfer GmbH
 Schreinerei
 Exklusiver Innenausbau
 Objekteinrichtung

www.wohnvisionen.eu

Asbacher Straße 9 | 94094 Rotthalmünster | Tel.: 08533/513 | info@wohnvisionen.eu



Leistungen:

- Physiotherapie
- Akupunktur, Moxibustion
- Bioresonanz
- Traditionelle chinesische Medizin (TCM)
- Kälte-, Wärmetherapie
- Massage
- Lymphdrainage
- Prävention
- Rehabilitation
- Fitness
- Beratung
- Muskelaufbau, Muskelerhalt
- Lösen von knöchernen Blockaden
- Lösen von muskulären Verspannungen
- Farblichttherapie
- isometrische Übungen
- Gerätetraining
- Narbenbehandlung
- prä- bzw. postoperative Unterstützung
- Behandlung bei geriatrischen Problemen

Kontaktdaten:

Maria Schneglberger
 Marktplatz 27
 94094 Rotthalmünster
 ☎ +49 172 7259866

ganzheitliche-tierheilkunde@gmx.de
www.ganzheitlichetierheilkunde-schneglberger.de

Roscher Salon www.salon-roscher.com

ENTDECKE
COLOR MORPHING
 mit
 @PURE PIGMENTS
 Ein einzigartiges Spiel von
 Farbreflexen in Ihrem Haar!
 Für angesagte
 „Cotten Candy“ & Pastelllooks
 Ab März exklusiv
 nur in unserem Salon

GOLDWELL

Anna ist ab sofort wieder im Salon!

Kurplatz 1
 94086 Bad Griesbach
 ☎ 08532 / 7355

Passauer Str. 3
 94094 Rotthalmünster
 ☎ 08533 / 910177

Fahrschule Köhler **AUSBILDUNG IN ALLEN KLASSEN**

Simbacher Straße 7
 94094 Rotthalmünster
 ☎ 0 85 33 / 17 63

ROTTHALMÜNSTER Di. & Do. 18.30 Uhr
BAD GRIESBACH Mo. & Mi. 18.30 Uhr
RUHSTORF Mo. & Mi. 18.30 Uhr

Zertifiziert nach DIN 9001 AZWV Maßnahmenträger

Werksverkauf

Innstolz Auwiesen
 Frische Milch aus dem Alpenvorland

Innstolz
 1898
 Natürlich. Käse.

besser Bio.

Wöchentlich wechselnde Angebote!

Öffnungszeiten
 Mo., Do., Fr.
 10.00-14.00 Uhr
 auch auf dem
Wochenmarkt Rotthalmünster –
 Mittwoch vormittags
 (während Saison)

Innstolz Käsewerk Roiner KG
 Molkereistraße 10
 D-94094 Rotthalmünster
www.innstolz.de

JSU GmbH Stögmeier

Zimmerei - Holzbau
 Bedachungen - Rahmenholzbau
 Innenausbau - Fußböden - Balkone
 Profilholzverkauf - Kranverleih
 Hydro-Nail Dachbinder

94094 Rotthalmünster
 Dobl 17 - 22
Tel. 08533 / 910172
Fax 08533 / 910 173



Pfiade blaues Tuch - hallo Pfadistufe

Fotos Pfadfinder

Nachdem wir uns am Freitag, 27.04.2018, am Parkplatz der Pöhlmannhütte getroffen hatten, lösten wir verschiedene Aufgaben, die uns nach und nach zum Zeltplatz in den Wald bei Halmstein führten.

Georgslauf - Münsterer mit erstem Platz

Rund 170 Teilnehmer aus der ganzen Diözese versammelten sich bei strahlendem Sonnenschein zum diesjährigen Georgslauf. Veranstaltet wurde er in diesem Jahr von den Pfadfindern aus Fürstenstein.

Unter dem Titel "Pfadis auf den Spuren im Märchenland" waren die Teilnehmer aus Rotthalmünster, Vilshofen, Pfarrkirchen, Tittling, Hauzenberg, Kirchdorf und Fürstenstein einen ganzen Tag lang in und um Fürstenstein unterwegs. Zu Beginn bekamen die Kinder als Einführung eine kleine Geschichte mit auf den

Weg, die zum Thema führte. Danach galt es für die Gruppen, ausgestattet mit reichlich Proviant, entlang der Strecke verschiedene Aufgaben zu erledigen.

An den Stationen, die nach Märchen benannt waren, mussten die Pfadfinder dann Aufgaben ausführen: wie einen Apfel

auf einem Holzlöffel transportieren, Erbsen in einem Glas schätzen oder Gummistiefel-Weit-Werfen. Außerdem wurde das Märchen-Wissen der Kinder in einem Quiz auf die Probe gestellt.

In der Gesamtwertung der Stationen sicherten sich jeweils eine Gruppe aus Rotthalmünster, Vilshofen und Hauzenberg die Plätze auf dem Podium, die 14-köpfige Gruppe aus Rotthalmünster konnte sogar den Sieg für sich entscheiden. Die Plätze 1, 2 und 3 bekamen selbstgebastelte Pokale und für alle Georgslauf-Teilnehmer gab es nachträglich noch Aufnäher für die Pfadfinderkluft.

Der nächste Georgslauf wird dank unserer Rover 2019 in Rotthalmünster stattfinden ■

Julia Hecka



Die Sieger des Georgslaufes

Der Abend fand bei gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer seinen Ausklang.

Am nächsten Morgen starteten wir den Tag mit einem entspannten Frühstück, bauten zusammen das Zelt ab und brachten die Wiese wieder auf den Stand, wie wir sie am Abend zuvor vorgefunden hatten. Dann war unser eigenständig geplanter Ausflug mit Versprechensfeier leider auch schon wieder zu Ende.

Wir freuen uns auf unsere bevorstehende Pfadizeit mit vielen gemeinsamen Erlebnissen. ■

Verfasser: Pfadis III

Action in der Pfadistufe

Mit Hilfe ihrer Leiter wurden den Pfadis 1 in den Gruppenstunden Einblicke in die Erlebnispädagogik ermöglicht. Die Grüpplinge bekamen den möglichen Spielraum eingeräumt, ihre Gruppenstunden in Eigenarbeit vorzubereiten. Sie übernahmen die komplette Organisation und Durchführung der Aktionen: passende Ausflugsziele finden, Verfügbarkeit prüfen und Reservierungen vornehmen.

So wurden mit Spiel und Spaß der Teamgeist und das Gruppengefühl gestärkt. Sowohl die Kinder als auch ihre Leiter waren von den etwas anderen Gruppenstunden begeistert. ■ Julia Hecka



Kartfahren in Buch



Lasertag in Passau



Bowling in Pfarrkirchen

Völkerballturnier der Wölflingsstufe

Am diesjährigen Völkerballturnier nahmen insgesamt 14 Wölflinge aus allen drei Gruppen teil.

Das Turnier wurde vom Wölflings-Arbeitskreis für alle Stämme der Diözese organisiert.

Gegen 10 Uhr trafen die Mannschaften aus den verschiedenen Stämmen in der Turnhalle am Oberhaus in Passau ein. Nach einer kurzen

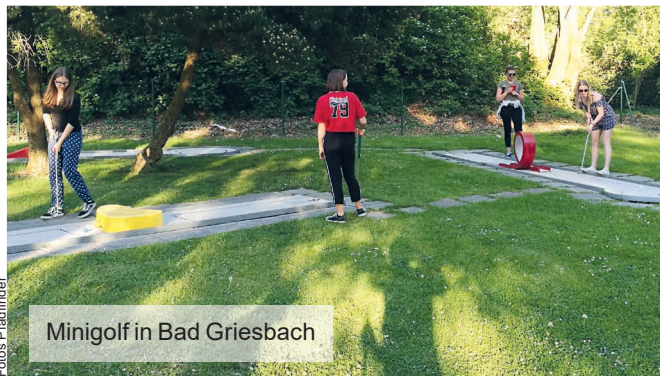
Begrüßung und Einführung in die Regeln begannen die Wettkämpfe auf zwei Spielfeldern.

Abgerundet wurde der Turniertag von einem abschließenden Spiel „Leiter gegen Kinder“.

*Nadine Greipel
Julia Hecke*



Fotos: Pfadfinder



Minigolf in Bad Griesbach

Pfingstlager

Wir befinden uns im Jahre 50 v. Christus. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt. Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Pfadfindern bevölkertes Dorf in Fridolfing hört nicht auf, den Eindringlingen Widerstand zu leisten.

Vom 21.5. bis 26.5.2018 machten sich rund 110 Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus dem Stamm St. Sebastian wieder auf ins alljährliche Pfingstlager.

Unter dem Thema Asterix und Obelix verwandelte sich der Zeltplatz in Fridolfing bei Waging am See in ein gallisches Dorf. Bereits beim Eintreffen stürmte eine Legion den Teilnehmern entgegen. Am Lagerplatz angekommen, schilderte Majestix die Lage: Die Römer hatten das Dorf verwüstet, somit mussten die „Dorfbewohner“ zuerst ihre Zelte wieder aufbauen.

Danach stand den Grüpplingen der Montagnachmittag für die Erkundung des Zeltplatzes zur Verfügung.

Dienstag

Am Dienstag nach der Morgenrunde brach ein Streit zwischen Automatix und Verleihnix aus, in dem es darum ging, wie das zerstörte Dorf wieder aufgebaut werden sollte. Doch Dank der Pfadfinder fanden die zwei schnell heraus, dass nur, wenn alle zusammenhelfen, die Möglichkeit besteht, das Dorf wieder schön zu gestalten. Es wurden verschiedene Work-

shops angeboten, wie beispielsweise Lagertor oder Steg bauen, Zelte verschönern, Schwedenstühle bauen, Nagelbilder gestalten oder ein Knotenkurs. Am Abend braute Miraculix, der Druiden Zauberspruch. Nach einer Kostprobe stellte Asterix mit Erschrecken fest, dass der Trank keine Wirkung mehr zeigt. Während Miraculix die Zutaten noch einmal durchging, tauchte auf einmal Julius Cäsar höchstpersönlich samt Leibwache auf und teilte den Lagerbewohnern mit, dass er die Geheimformel gestohlen habe. Ziel der Römer sei es, den Zauberspruch zu brauen und dann das gallische Dorf zu vernichten. Miraculix war der Ernst der Lage sofort klar, und so motivierte er die Dorfbewohner am darauffolgenden Tag, die Formel für den Zauberspruch wiederherzustellen.

Mittwoch

Am Mittwoch sammelten die Kinder die Zutaten, indem sie bei verschiedenen Stationen - wie Lehmofen bauen, Kräuterkunde oder Lifehacks - ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen konnten. Am Abend tauchte Schofix auf, ein benachbarter Gallier, der ebenfalls auf Kriegsfuß



mit den Römern steht, und erzählte vom Pfad des Heracles mit den sieben Aufgaben. Dieser Pfad solle den Pfadfindern zusätzliche Kräfte bei der Verteidigung des Dorfes verleihen, falls der Zaubertrank dann doch nicht wirken sollte.

Donnerstag

Somit machten sich die Dorfbewohner am Donnerstagmorgen auf den Weg, den Pfad zu bestreiten und sammelten an den sieben Stationen Kräfte, um den

bevorstehenden Kampf mit den Römern gewinnen zu können.

Freitag

Um das Dorf endgültig von den Römern zu befreien, trafen die Pfadfinder am Freitag im alles entscheidenden Kampf auf Cäsar und seine Legionen. Mit viel Geschick und Mut und dem Zusammenhalt des gesamten gallischen Dorfes wurden die Römer

für immer vertrieben.

Das Lager wurde am Freitagnachmittag mit dem gemeinsamen Gottesdienst, den unser Stammeskurat Jörg Fleischer gestaltete, und einem spektakulären Grillfest abgerundet.

Samstag

Am Samstag endete das Lager mit dem Abbau der Zelte und Lagerbauten.

Die Leiterrunde bedankt sich auf diesem Weg bei allen helfenden Eltern für das phantastische Picknick, bei allen Teilnehmern, Helfern, Leitern und vor allem dem Orga-Team, ohne deren ehrenamtliches Engagement diese Lagerwoche nicht möglich gewesen wäre.

Ein herzliches Vergelt's Gott und Gut Pfad.

Julia Hecka

Die Pfadfinder sagen Danke

- an das Küchenteam für die ausgezeichnete Verköstigung und ihre stets helfenden Hände
- an die Firma Sumner und Stögmeier für Sachspenden und den Materialtransport
- an die Gemeinde Rotthalmünster sowie Gotthard und Christoph Schosser für das Bereitstellen des LKW und den Transport
- an die Firma Rothofer für die Holzspende und den Transport
- an Jörg Fleischer für die Gestaltung des Gottesdienstes
- an Familie Schönmoser für die Essensspenden
- an die Firma Innstolz für die Käsespenden
- an Tom Findl und Hans Rieger jun. für den Materialtransport und die tatkräftige Unterstützung
- an die Bauernfamilie Alois Brunner für den schönen Lagerplatz und die Versorgung mit Wasser und Milch

Fotos Pfadfinder



Gottesdienst mit Pfarrer Fleischer



Lagerplatz der Familie Brunner



Turn- und Sportverein
 Rotthalmünster e.V.



AEROBIC UND FITNESS

► **Step-Aerobic / Bauch Beine Po**

Dienstag 19:00 Uhr anschließend
BBP 19:45 Uhr Fitnessraum
 Michaela Baumgartner
 ☎ 08533 / 912 890

► **Yoga**

Yoga Flow Mittwoch 19:00 Uhr
 Yoga Zeitlos Donnerstag 19:00 Uhr
 Fitnessraum
 M. Baumgartner Yoga*@*home
 ☎ 08533 / 912 890

► **KAHA**

NEU

ab 20. Juni 2018
Mittwoch 19:00 Uhr
 Doppelturnhalle
 Auskunft: Iris Maier ☎ 0175 2881914

► **Piloxing SSP**

wieder ab 12. September 2018
 Mittwoch 19:00 Uhr
 Doppelturnhalle Auskunft:
 Sabine Schönbauer ☎ 0171 245 2411

► **Thai Bo**

Donnerstag 19:00 Uhr
 Doppelturnhalle
 Auskunft: Martina Rothneicher
 ☎ 0175 794 9545 ab 16:00 Uhr

► **Flohkiste**

Montag 16 bis 17 Uhr
 Doppelturnhalle - Auskunft:
 Barbara Hasenberg ☎ 08533 9185075

► **Kinderturnen**

17 bis 18 Uhr
 Auskunft: Melanie Hasbauer
 ☎ 08533 183 980 ab 18:00 Uhr

► **Damengymnastik**

Montag 19 Uhr Doppelturnhalle
 Auskunft: Iris Maier
 ☎ 08533 / 919 411

Bleibe aktiv, treibe Sport,
 werde Mitglied beim
TSV Rotthalmünster e.V.



1. Vorstand Franz Lew

☎ 08533/9624-0

franz.lew@tsvrotthalmuenster.de

Internet: www.tsvrotthalmuenster.de

STEUER- und ANWALTSKANZLEI **HERTLEIN**

BERATEN • PRÜFEN • VERTRETEN

- ✓ Wir erbringen umfassend alle Leistungen einer Steuer- u. Rechtsanwaltskanzlei.
- ✓ Fundiertes fachliches Wissen mit hohem Engagement gezielt für Ihre Anliegen



► Dr.-Schlögl-Str. 18 • 94094 Rotthalmünster ☎ 08533/963 00 • mail@hertlein-online.de

**Kanzlei
 am
 Kirchplatz**

Rechtsanwalt
**Johann
 Farnhamer**

- Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibung / Inkasso
- Vertragsrecht (Kauf, Miete, Pacht)
- Strafrecht und Bußgeldsachen
- Verkehrsrecht / Unfallregulierung

Kirchplatz 3 • 94094 Rotthalmünster
 Fon 0 85 33 / 96 19-0 • Fax 0 85 33 / 18 72
 farnhamer@farnhamer.de • www.farnhamer.de

H. Dinse

Planen - Bauen - Sanieren

94094 Rotthalmünster/Asbach



Tel: 0160-968 465 08

Schlüsselfertiges Bauen
 Rohbau- und
 Verputzarbeiten
 Sanierungen

www.dinse-bau.de



**Paul Karlstetter
 Schmiede - Bauschlosserei**

Griesbacher Straße 25
 94094 Rotthalmünster

Tel: 08533 / 522 • Fax 08533 / 2320



**WOLFGANG
 HAMALESER**

Priel 1 - Asbach • 94094 Rotthalmünster
 Tel. 08536 / 14 98 • Fax 08536 / 1656

Besuch eines privat organisierten Hilfsprojekts im Senegal

Zusammen mit dem stellvertretenden Landrat Raimund Kneidinger und den Bürgermeisterkollegen Franz Krah aus Pocking, Walter Bauer aus Eging, Robert Grabler aus Aidenbach und Georg Stelzer aus Hofkirchen sowie Vorstandsmitgliedern des Rotary Clubs Passau besuchten wir im Februar Hilfsprojekte in Dindifelo im Senegal.

In dieser Region, nahe der Grenze zu Guinea, hat Helmuth Rücker, Leiter der Lokalredaktion der PNP in Vilshofen, in den vergangenen Jahren unermüdlich Hilfsprojekte wie Krankenstationen, Schulen, Brunnen und vieles mehr durch die Gewinnung von Spendengeldern, aber auch durch Präsenz vor Ort, vorangetrieben. Dabei wird er auch unterstützt vom Rotary Club Passau.

Hier handelt es sich um direkte, zweckgebundene Entwicklungshilfe, und deshalb kommen auch alle Spenden unmittelbar den bedürftigen Menschen vor Ort zugute, davon konnten wir uns bei der „Mission Dindifelo“ selbst überzeugen und durch die Einwerbung von Spendengeldern auch mit beitragen.



Foto Franz Schönmoser

Herzlichen Dank an die Spender aus Roththalmünster: das sind unser Frauenbund, die Firmen Meier-Bau und Kopschitz sowie die Rottaler Raiffeisenbank.

Die durchaus strapaziöse Anreise über ca. 800 km auf zunächst noch asphaltierten Straßen und auf den letzten 400 km nur noch staubigen Buschpisten wurde dabei von allen Teilnehmern bis auf den letzten Cent aus der eigenen Tasche bezahlt. In den beiden Koffern, die wir mitnehmen durften, hatte jeder Reisetilnehmer nur das Notwendigste für sich selbst dabei, der restliche Platz wurde mit Hilfsgütern wie Kinderkleidung, Schuhen und Papier für die Schulen aufgefüllt.

Ich bin davon überzeugt, dass es unendlich wichtig ist, den Menschen in Afrika durch gezielte Hilfe vor Ort eine Zukunfts-

perspektive zu geben. Dabei ist es ganz entscheidend, durch die Förderung der schulischen und beruflichen Bildungschancen, gerade auch für Mädchen, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

Nur wenn es uns gelingt, dadurch auch den Menschen in den ländlichen Gebieten Afrikas Perspektiven aufzuzeigen und sie nicht dazu zu zwingen, in die Slums der dortigen Städte abzuwandern, werden wir eine immer größere Flüchtlingswelle in Richtung Europa abwenden können.

Helmuth Rücker leistet hier zusammen mit dem Rotary Club Passau hervorragende und beispielgebende Arbeit. Mit seinem System der direkten, zweckgebundenen Spendenübergabe vor Ort, einer Erfolgskontrolle der Hilfsprojekte und mit der Zusammenarbeit einheimischer, vertrauenswürdiger Ansprechpartner vor Ort leistet er einen wertvollen Beitrag in dieser Richtung. Wenn Sie die Arbeit des Rotary Clubs Passau mit einer Spende unterstützen wollen:

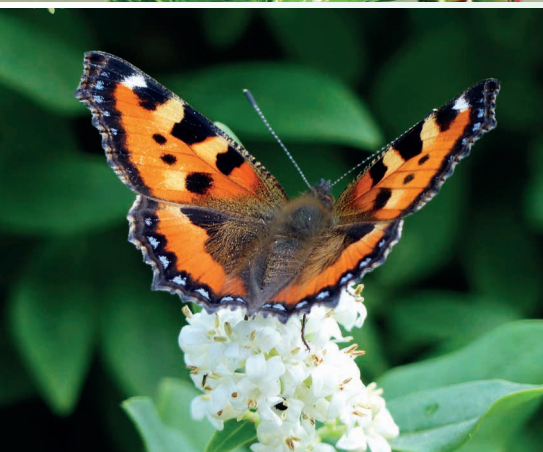
Sozialfonds Rotary Club Passau - Dreiflüssestadt - IBAN DE55 7405 0000 0030 5852 10, Stichwort Senegal

Spendenquittungen werden ab 200 € ausgestellt, darunter akzeptiert das Finanzamt den Zahlungsbeleg.

Franz Schönmoser

Fotos Helmuth Rücker





Summen · Brummen Verstummen

Fotos: EG Eckert

Folge 14 von
Josef L. Mitterleiner

Viele von Ihnen erinnern sich sicher daran, als noch vor Jahren nach Autofahrten in der warmen Jahreszeit die Vorderfront des Fahrzeugs dicht gesprenkelt war durch unzählige Insekten, die den Aufprall nicht überlebt haben. Es war mühselig, alles zu entfernen. Und heute?

Ein Waschgang in der Waschstraße genügt, um die wenigen Insektenreste zu entfernen und das Auto wieder gepflegt aussehen zu lassen.

Was steckt dahinter ?

Untersuchungen haben ergeben, dass in den letzten 25 Jahren 70 % der Insekten verschwunden sind. Wenn in diesem Zusammenhang vom großen Insektensterben gesprochen wird, ist das keine Übertreibung.

Die Ursachen sind bekannt: z.B. Straßenbeleuchtungen mit hohem Blauanteil, Monokulturen und exzessiver Einsatz von Düngemitteln und Pestiziden über lange Zeit haben dazu beigetragen. Kein Gebiet ist davon verschont. Es sind auch nicht nur bestimmte Insektenarten betroffen, sondern alle Insekten.

Warum muss uns das beunruhigen ? Wissenschaftliche Studien gehen davon aus, dass es zu einem Ernährungsausfall von bis zu 45 % für die Menschen kommen kann, wenn für die Pflanzen die Artenvielfalt der bestäubenden Insekten verloren geht. Ohne Bestäuber gibt es kein Obst und Gemüse, keine Samen. Sie haben bestimmt die Bilder in Ihrer Erinnerung, die zeigen, wie in Bereichen von China schon jetzt die Blüten der Obstbäume von Hand bestäubt werden müssen, weil die natürliche Bestäubung durch Bienen und Insekten nicht mehr stattfindet.

Die Bienen haben inzwischen ihre Lobbyisten, die sich in der Politik Gehör verschafft haben. Doch an der Bestäubung der Pflanzen sind alle Insekten beteiligt.

Durch ihre Artenvielfalt leisten Insekten effektive Arbeit bei Tag und bei Nacht. Nur etwa 5% der Bestäubung erfolgt durch den Wind.

Unsere Lieblinge: Schmetterlinge und Hummeln

Bei niedrigeren Plusgraden fliegen die Hummeln von Blüte zu Blüte. Sie sammeln mehr Nektar als Bienen und sind bis zu 18 Std. unterwegs. Deshalb spricht man auch von der „fleißigen Hummel“. Sie bestäubt gerne Erdbeer- und Tomatenpflanzen. Leider reagieren die Hummeln sehr empfindlich auf den sich anbahnenden Klimawandel. Die steigenden Temperaturen veranlassen sie, höher gelegene Regionen aufzusuchen. Da ist es für unser Gebiet wieder wichtig, dass es die Bienen in größerer Anzahl gibt.

Die Schmetterlinge gehören zu den beliebtesten Insekten. Leider sind auch zwei Drittel ihrer Arten gefährdet. Sie sind vor allem auf Blumenwiesen und Trockenrasen zu finden. Hier kann man sie noch in großer Anzahl beobachten, wie sie elegant von Blüte zu Blüte flattern. Denn dort ist für sie noch ein intakter Lebensraum. Und wo Brennnesseln nicht stören, sollte man sie stehen lassen. Sie sind die begehrtesten Pflanzen für die neuen Schmetterlingsgenerationen.

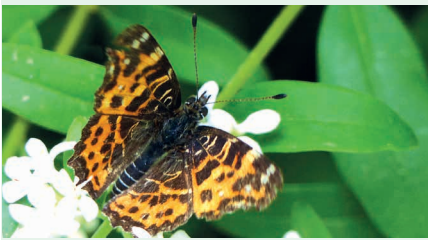
Jeder kann etwas tun

4% der bundesdeutschen Fläche sind Hausgärten. Das ist genau so viel wie die ausgewiesenen Naturschutzgebiete zusammen (Quelle: Prof. Peter Berthold). Und jeder kann etwas tun.

Versiegeln wir unsere Gärten nicht mit Steinen

Lassen wir unsere Gärten ruhig etwas „gschlampert“ werden. Das ergibt Lebensraum für viele Käfer und Insekten und eine Oase für ein Viertel des Vogelbestandes.





Es muss nicht immer der Traum vom grünen „Rasenteppich“ sein, der sich in unserer Region nur mit viel Dünger und Unkrautvernichtungsmitteln verwirklichen lässt. Die gerade sollten wir in unserem Einflussbereich vermeiden. Schaffen wir ein Paradies für die Insekten mit einer Vielfalt an Pflanzen, deren Blüten die Insekten anlocken.

Vielleicht ist in einer versteckten Gartenecke auch Platz für einige Brennnesseln und etwas Totholz. Auch ein Insektenhotel kann die Ansiedelung fördern, wenn es aus Hartholz und mit den richtigen Bohrungen gestaltet ist.

Das könnte auch Ihr Beitrag gegen das Verstummen sein. Packen wir es an! ■

Ihr Josef Mitterpleininger

BICHLMEIER

Bichlmeier Bau GmbH

Klosterberg 28 · Asbach
94094 Roththalmünster 2

☎ 08533 / 910810 · 📠 08533 / 910811
www.bichlmeier-Bau.de
info@bichlmeier-bau.de

Rohbauarbeiten • schlüsselfertiges Bauen • Umbauarbeiten • Bauwerksanierung • Erdarbeiten • Pflasterarbeiten • Hausverwaltung • Planungsarbeiten

ENEM
agentur für neue medien



Die NEUE kommt besser an

Ihre verkaufstarke und repräsentative Homepage von zertifizierten Experten vor Ort

- ✓ Damit können Sie Ihr Angebot und Ihre Leistungen erfolgreich im weltweiten Netz präsentieren.
- ✓ Ihre professionelle Homepage und eindrucksvolle Visitenkarte im Internet

ab 490,-€*
*zzgl. MwSt.

EnEm GmbH
agentur für neue medien
Norbert-Steger-Str. 4 // 94094 Roththalmünster
Roththalmünster // Tel. 08533 - 96 24 6-0
Regensburg // Tel. 0941 - 464 474-0
E-Mail: info@en-em.de
www.en-em.de

Modeatelier & Jeansshop

Petra Möhle - Bremer

Damen- u. Herrenmaßschneidermeisterin

Maßanfertigung von exklusiver Damen- und Herrenbekleidung • Brautmoden • Abendgarderobe • Änderungs Schneiderie • Nähkurse

Irminswindstr. 11 - 94094 Roththalmünster
☎ 08533 / 91 90 78 • Mobil 0160 / 123 5003

 **Bonnfinanz**



Individuelle Baufinanzierung

- mehr als 100 Partner-Banken
- zu Top-Konditionen

Beratung und Vermittlung durch **Hubert Ranner**
Geschäftsstellenleiter für Bonnfinanz
Ihr Spezialist für Baufinanzierungen
Marktplatz 14, 94094 Roththalmünster
Mobil 0171 1934857
hubert.ranner@bonnfinanz.de

Ein Unternehmen der  Zurich Insurance Group

Apothekerin: Caroline Egginger | Marktplatz 23 | 94094 Roththalmünster | Tel.: 08533-7221

*Einen warmen, spannenden und erholsamen Sommer wünschen Ihnen
Caroline Egginger & das Team der Rottal-Apotheke!*



EAU THERMALE
Avène

Von der Sonne geküsst.
Von EAU THERMALE Avène beschützt.

Wir beraten Sie gerne!

Im Frühtau zu Berge wir ziehn, fallera ... !

Unsere Frühlingstour Ende April führte uns ins Salzkammergut. Ursprünglich als gemütliche Wanderung geplant, wurde dann allerdings eine Schneeschuhwanderung draus, bei der wir schon ins Schwitzen kamen.

Bei schönstem blauen Himmel wanderten wir an blühenden Christrosen, Schlüsselblumen, Schusternagerln und einigen anderen Frühlingsblumen vorbei, machten Rast an einer einsamen Alm, um dann mit den großen Schneeschuhen durch den gleißenden Schnee zu stapfen.

Der Lohn, zu dieser Jahreszeit unterwegs zu sein, ist, dass wir auf dem ersten Gipfel – dem Pillstein – alleine waren und in strahlender Sonne die tolle Aussicht auf den Wolfgangsee und die Postalm in aller Ruhe ganz friedlich genie-

ßen konnten! Auf gemütlichem Panoramaweg spazierten wir dann weiter auf das nahegelegene Zwölferhorn: Auch hier eine wunderbare Sicht auf das Seenland, aber schon in Gesellschaft, da hierher eine Gondel führt.

Abwärts ging's flink, hüpfen wir doch munter durch das Schneefeld, und die Rundtour fand auf abschließendem Normalweg durch die ergrünende Almlandschaft ein schönes Ende.

Wir hoffen, dass uns Petrus bei den zukünftigen Ausflügen auch so gut gesinnt ist und wir zusammen mit anderen Bergbegeisterten schöne Tage in den Bergen erleben dürfen.

Auf a scheene Zeit, Berg heil!

Daniela Kotter



Fotos Alpenverein



Am Vatertag wurde auch heuer wieder geradelt: Diesmal trat eine kleine Männerrunde kräftig in die Pedale und war gut 40 Kilometer im Rottal unterwegs. Los ging's, gut gelaunt und auch wieder bei schönstem Feiertagswetter, natürlich in Minsta, dann auf dem neuen Radlweg nach

Kößlarn, über Fuchsöd nach Bayerbach. Hier ein kleiner Einkehrschwung; danach nach Kindlbach, durch's Hölltal nach Griesbach. Nach der Mittagspause im gemütlichen „Mairhof No.2“ führte der Weg über Aunham, Karpfham und Weihmörting wieder heim.



von Archiv- und
Heimspfleger
Herbert Reinhart

Es war einmal ... „Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft.“
Wilhelm v. Humboldt
Fotografische Bearbeitung:
Eberhard Brand,

Vor 160 Jahren brannte die östliche Seite des Marktplatzes



1

In der GeorGINacht vom 23. auf 24. April 1858 wurde der Markt von einer entsetzlichen Brandkatastrophe heimgesucht.

In einem Nebengebäude des Schmiedemeisters Michael Kaiser (zur damaligen Zeit Bürgermeister) in der Simbacher Straße (heute Fahrschule Köhler) war gegen 22:00 Uhr ein Feuer ausgebrochen. Die anschließende Feuersbrunst

legte die angrenzenden Häuser in der Simbacher Straße, Hintere Marktgasse 1, sowie die gesamte östliche Seite des Marktplatzes nebst den dazugehörigen Ökonomiegebäuden in Schutt und Asche.

Das Anwesen Marktplatz 36 (Markt-Apotheke) musste eingerissen werden, um ein weiteres Übergreifen des Feuers auf andere Häuser zu verhindern. Die feuerwehrtechnische Ausrüstung war damals auf einfache Hilfsmittel wie Ledereimer, Leitern oder Einreißhaken beschränkt.

Die Feuerspritzen (sog. Handpumpen), welche zur Verwendung kamen, wurden von Pferden oder der Löschmannschaft an die Einsatzstelle gezogen. Die ledernen Löscheimer wurden von den sog. Steigern bedient. Nachdem es zu dieser Zeit noch keinerlei organisierte Feuerwehren gab, verdankte der Markt nicht zuletzt seine Rettung den eiligst herbeigekommenen Feuerlöschmannschaften der näheren Umgebung mit ihren gut funktionierenden Feuerspritzen.

Die Löschmannschaft aus Kirchham postierte sich am Südende des Marktplatzes und verhinderte dort den Übergreif des Feuers auf das kgl. Landgerichtsgebäude (heute Rathaus).

Ausgezeichnete Arbeit leisteten die Kößlerner, die zwei Nächte und einen Tag hindurch ununterbrochen arbeiteten und

Der am 7. Januar 1855 in Rotthalmünster geborene spätere Bezirksarzt Dr. Julius Mayr schildert in seinen Kindheitsreminiszenzen „Mein Rotthalmünster“ den Brand wie folgt:

„Als allererste Erinnerung an Rotthalmünster finde ich die Nacht des großen Brandes vom 23. April 1858, in der mich die gute Resi (Magd Theresia Schmeitzl aus Konzell), eingehüllt in einen Schal aus dem gleichfalls gefährdeten Haus trug zu einem Drechslmeister hinter der Pfarrkirche (damals Paul Scheichl, Kirchplatz 12).

Ein leises keimendes Kindergemüt und solch ein schreckhaftes Ereignis. Noch weiß ich, wie ich später den abendlichen Vater unser für Abwendung von Feuersgefahr innig nachbetete und wie ich in der Wieskapelle immer mit furchtsamen Stauen das heute noch dort befindliche Bild jenes Brandes betrachtete.“

auch die Malchinger, die rastlos tätig waren. Ebenso haben sich die gut gehandhabten Spritzen von Asbach, Weihmörting und Aigen hervorgetan.

Besonderes Lob verdienen jene vier Zimmerer-gesellen, die auf der Behausung des Kaufmannes Adolf Pisani (heute Markt-Apotheke) mit rücksichtsloser Aufopferung und gutem Erfolg dem Feuer entgegenarbeiteten. Dieses Haus musste aber letztlich doch abgerissen werden, um die Feuerlawine zu stoppen und ein Übergreifen auf die Passauer Straße zu verhindern.

Große Verdienste erwarben auch ein Tischler und ein Müller, die das Weinberger-Haus (heute Raiffeisenbank) und somit den oberen Markt, den Saumarkt, retteten.

Donau-Beitung.

Waffau, Dienstag Nro. 142. den 23. Mai

Nichtpolitische Nachrichten.

Bergeltsgott

an alle Wohlthäter der Abgebrannten in Rotthalmünster.

Schredlich, unaussprechlich schredlich
Ist der Elemente Groll,
Ihr Erbarmen unerredlich,
Ihre Habgucht schauteroll!
Unsre Stätten öd und traurig,
Wüst und einlam und verheert,
Schuttbegraben schwarz und schaurig,
Und oft gänzlich glutverzehrt,
Aufen dieß mit dumpfem Schweigen,
Unsre Augen weinen's nach,
Und die tiefsten Sorgen zeigen
Sich in unfern Herzen wach.
Eure Lieb' ist's, die den Armen,
Die den Heimathofen pflegt,
Die mit rührendem Erbarmen
Ferne thät'ges Mitleid weckt. —
Edle, darun nehmet Alle,
Alle bin aus heißer Brust,
Nehmt zum osterneuten Male
Unfern Dankspruch huldbeuht!
Gott vergelt Euch Eure Güte,
Euren christlich edlen Sinn
Gott vergelt' Euch Eure Schritte
Zu der Trauernden Gewinn!
Gott vergelt' Euch Eure Gaben,
— D er läßt nichts unbelohnt, —
Die Ihr, fremde Noth zu laben,
Nicht gespart, nicht geschont!
Auf den Klauen soll's Euch klüßen,
Auf den Feldern Euch gedüß'n,
In den Herzen Euch umglühen,
Im Gehirne Euch erren'a'n! —

Doch wenn auch die Feuerzungen
Uns verfolgt mit Mißgeschick
Und uns Hab und Gut verschlungen, —
Strahlt uns noch ein Tropfen-Glück.
Ach, ein Glück, so mild und fühlend
Weht um unser heißes Leib,
Giebt sich balsamind und süßend
Auf der Wunden Schmerzlichkeit.
Eure Lieb' ist's, edle Freunde,
Euer innig Mitgefühl,
Eure Milde, Hilfsereinte,
Die so gern uns helfen will:
Die so emsig stant und strebet,
Uns mit Spenden zu erren'a'n,
Und mit Sehnsucht uns umschwebet,
Ihre Dienste uns zu weih'n.
Was Ihr liebevoll gehäufet
Auf der Liebe Weipaltar,
Gott vergelt' es, daß es reiset
Euch zum Segen immerdar!
Rotthalmünster den 20. Mai 1858.

Paris, 11. Mai. Der „Bund“ schreibt:
Mal seit dem Drütschen Attentat hat der Kaiser
wieder die große Oper besucht, wo der neu aufge-
tamerlist einen ungeheuern Erfolg davongetragen
Verteher in der Straße des Boulevarde
pellentier war während der Auffahrt
gänzlich unterlag und die Verordnun-
zogen, daß es viel Murren verursachte.

Halbheit. Ein halber Ring ist kein Ring
einem halben Herzen kann niemand leben, und
glück ist volles Unglück.

4

MARKTBRAND

23./24. April 1858

Die **rot** gekennzeichneten Anwesen sind der Brandkatastrophe zum Opfer gefallen. Das **grün** gekennzeichnete Anwesen wurde abgebrochen, um ein weiteres Übergreifen des Feuers zu verhindern.

Beim **gelb** gekennzeichneten Anwesen brannte bereits der Dachstuhl aber durch tatkräftigen Einsatz konnte dieses Haus und somit auch der gesamte Obermarkt (damals Saumarkt) gerettet werden.



2

Der Vorschuss dieses Hauses stand schon in Flammen, aber die Männer auf dem brennenden Dach des Holzhauses hielten aus, trotzten der großen Hitze und löschten unentwegt mit den von Frauen herbeigeschleppten Löscheimern und Schöffeln, wobei lediglich Wasser aus den Marktbrunnen zur Verfügung stand.

Umständliche Alarmierung

Wie umständlich damals die Alarmierung der Löschmannschaften war, beweist das Beispiel der Asbacher. Der letzte Augenzeuge der Brandkatastrophe, der im Jahr 1936 im Alter von

103 Jahren verstorbene Landwirt und Kramer Niederlechner von Asbach, musste als Melde-reiter bis zum Ziegelstadelberg vordringen, sich dort orientieren und dann eiligst nach Asbach zurückreiten. Erst dann machten sich die Männer von Asbach und Rucking auf den Weg zum Brandplatz. Die Alarmierung erfolgte durch die Kirchenglocken und mittels Hornisten.

Die Häuser der östlichen Längsseite wurden übrigens nach dem Brand 1858 durchgehend und mit Ausnahme des Anwesens Marktplatz 38 ausschließlich mit den Traufseiten zum Platz hin erneuert.

- 1 Gemälde des Marktplatzes mit der östlichen Seite (rechts im Bild) vor dem Brand 1858
- 2 Lageplan zum Marktbrand 1858
- 3 Dieses Votivgemälde vom Marktbrand 1858 befindet sich im Altarraum der Wieskapelle
- 4 „Vergeltsgott“ der Abgebrannten am 25. Mai 1858 in der Donau-Zeitung
- 5 Feuerspritze um 1840. Spritzen dieser Bauart waren damals im Einsatz



3



5

Eine weitere Votivtafel berichtet uns folgendes über dieses Brandunglück:

„Dieser Brand erinnert an den Brand von Zirl vor einigen Jahren. Hier wie dort fand man nicht zur rechten Zeit den Mut zur Tat: ein Haus zu opfern, um viele zu retten. Und so kam es, dass die ganze östliche Marktseite niederbrannte, seit 1733 zum 4. Male! Leute, die den Brand gesehen haben, wissen zu berichten, dass die Einwohner sich damals aufgeführt hätten, ähnlich wie russische Bauern angesichts eines Brandes. Mit den Händen in den Hosentaschen, sollen sie zugeschaut haben, nicht gerade: Wir sind in Gottes Hand, aber doch: Was können wir da machen?

Aber von ein paar Männern wird uns erzählt, Müller der

eine, Tischler der andere, die haben den Saumarkt gerettet, den oberen Markt, indem sie das Weinberger-Haus retteten. Den Vorschuss dieses Hauses hatten die Flammen von jenseits der Straße schon gepackt und die hatten leichtes Spiel: denn der Wind wehte darauf zu und das Dach war aus Holz, wie das ganze Haus. Die Weiber schleppten in Eimern und Töpfen und Schöffeln Wasser herbei und der Besitzer, ein alter Mann, bettelte und bat: Lasst mich nicht im Stich! Und die Männer auf dem brennenden Dach hielten aus. Sie ließen sich buchstäblich braten, aber sie hielten aus für den Saumarkt, wie sie sagten und retteten ihn.“



Foto: BfR

Bürger für Rotthalmünster beschenken Mütter

Bei strahlendem Sonnenschein verschenkte das Team um Vorstand Günter Straußberger am Tag vor dem Muttertag Blumen an junge und junggebliebene Mütter, an Großmütter und werdende Mütter. Weit mehr als 250 verschiedene Blumen fanden ihren Weg mit einer Mama in ein neues Zuhause.

von links: Günter Straußberger, Corinna Bachl, Gabriele Daidrich

BfR luden ein zur Familienwanderung

In guter alter Tradition nehmen die Bürger für Rotthalmünster den Christi Himmelfahrtstag zum Anlass, miteinander Zeit zu verbringen. In diesem Jahr erging die Einladung zur Wanderung nach Schönburg und weit mehr als 30 Teilnehmer zwischen Kleinkind und Senior folgten der Einladung des 1. Vorstands Günter Straußberger. Bei strahlendem Sonnenschein wurde in wechselnden Gruppierungen viel miteinander geredet, gelacht und pausiert, die Landschaft und die Aussicht ins Alpengebiet bewundert und pünktlich zur Mittagszeit das Ziel in Schönburg erreicht. Der Gastgarten bot dann den perfekten Rahmen für das gemeinsame Mittagessen.

Gabriele Daidrich



AUFZUGDIENST ROTTAL
 ...bewegend, menschlich!

Lebensqualität
Lebensqualität

Wir machen Sie mobil. In Ihrer gewohnten Umgebung.

- Aufzüge
- Treppenlifte
- Elektromobile

Biller Aufzugdienst Rottal GmbH
 Harham 1
 94094 Malching
 Tel: 08533 91848-0

Christian Biller
 Dipl.-Ing. (FH), Geschäftsführer

www.aufzugdienst-rottal.de

Reebok

FEEL THE NEW
SPIRIT
 OF SPORTS

WieseOptik

Jetzt Reebok Sportbrille auch in Ihrer Sehstärke bei uns erhältlich: Stylistische Modelle und bester Sehkombi. Wir beraten Sie gerne.

Marktplatz 38
 94094 Rotthalmünster
 ☎ 08533 / 911 430

brillenglas.de



Malerfachbetrieb Hans-Jürgen und Johann **HOPFINGER** GdBF



Norbert-Steger-Straße 78 • 94094 Roththalmünster

Telefon: 08533/1357 oder 1819

Telefax: 08533/1819

E-mail: hans-juergenhopfinger@web.de

**Ihr Profi für Fassadengestaltung
Gerüstbau und Innenarbeiten**

Gülcin Zeybekoglu

Marktplatz 18
94094 Roththalmünster

☎08533 / 918 107
bosphorus1@hotmail.de

Mo/Di/Do 10.30 – 22.00 Uhr

Sa/So/Feiertage 11.00 – 22.00 Uhr

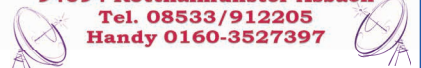
Mi – Ruhetag



Eichinger ALEX

Technik & Service

**Am Kirchfeld 24
94094 Roththalmünster-Asbach
Tel. 08533/912205
Handy 0160-3527397**



Reparatur-Beratung-Verkauf:

Unterhaltungselektronik: Panasonic-Philips-Technisat-Kathrein
Haushaltsgeräte: Miele-Liebherr-AEG-Siemens- Bosch-Neff usw.



Bäckerei-Konditorei-Café **Wagner**

Qualität aus Tradition!

94099 Roththalmünster, Marktplatz 20

Backshop

- ständig "ofenfrische" Brezen
Semmeln und vieles mehr...
- große Auswahl an Backwaren,
Torten und Feingebäck
- verschieden belegte Snacks,
sowie frische, knackige Salate



Tagescafé

- Frühstück ab 6.00 Uhr
- Preiswerte warme und kalte Speisen
- vorzüglicher Zumtobel Kaffee
- Wohlfühlen und Entspannen
in gemütlichem Ambiente
- Ausrichten verschiedener Feiern

Filiale mit Tagescafé: Marktplatz 20, 94094 Roththalmünster, Tel. 08533/ 91 15 40
Backshop im Netto: Passauer Str. 28, 94094 Roththalmünster, Tel. 08533 / 91 96 90



Autohaus Köhler KG



Jetzt
Neu in
Minsta

**Ihre Profiwerkstatt für alle
Marken, für alle Fälle.**

Die AUTOFIT-Profiwerkstatt ist die günstige Alternative für die
Wartung und Inspektion Ihres Autos – für alle Marken, alle
Baujahre und alle Service- und Reparaturarbeiten. Als einer
von über 1.500 AUTOFIT Betrieben in ganz Europa können
wir Ihnen dabei die ganze Leistungsfähigkeit und den hohen
Qualitätsstandard einer internationalen Marke bieten.
Herzlich willkommen!
Profitieren sie von über 60 Jahren VW-Erfahrung.

Autohaus Köhler KG

Unterer Markt 5 • 94094 Roththalmünster
Telefon 08533/910306



Miteinander ist einfach.

Sparkasse unterstützt die Region mit fast 600.000 Euro.

Im südlichen Landkreis wurden im letzten Jahr 158 verschiedene Projekte
mit fast 50.000 Euro gefördert.



In einer Feierstunde in Pocking
bedankte sich die Sparkasse bei
den zumeist Ehrenamtlichen
für ihr Engagement für
„die gute Sache“
im Passauer Land.

sparkasse-passau.de



„Wir machen es den Menschen einfach,
ihr Leben besser zu gestalten.“

Gemeinsam #AllemGewachsen

Der VDK Rotthalmünster informiert

Neuwahlen, Fusion, Ausflug, Seniorennachmittag

Bei der Mitgliederversammlung im Restaurant Dawin konnte Vorstand Georg Auer 57 Mitglieder begrüßen. Das ist eine Rekordzahl bei der Versammlung und zeigt den Stellenwert und die Wichtigkeit des Ortsverbandes Rotthalmünster auf.

Dies bestätigte auch Kreisvorsitzender Josef Fürst (Fürstenzell), der über die Arbeit des VDK berichtete und Einiges vorweisen konnte: Über 3.468 Beratungen habe man im Jahr 2017 registriert und bei der Rentenversicherung seien insgesamt 490.000 Euro erstritten worden. 3. Bürgermeister Günter Straußberger und Pfarrer Jörg Fleischer lobten die geleistete Arbeit. Daran anschließend ließ 1. Vorsitzender Georg Auer das abgelaufene Jahr Revue passieren. Der Infostand in der Rottalhalle zum Thema „Fit und Aktiv“ und die Ausflüge waren sehr gefragt.

Foto Gerd Klute



Die alte und neue Vorstandschaft mit v.l. Helmut Kenzel (Kößlarn), Renate Huber (Kößlarn), Mechthild Grimps (Rotthalmünster), Christine Kukua (Kühbach), Inge Kettel (Rotthalmünster), Kreisvorsitzendem Josef Fürst (Fürstenzell), Hans Haseneder und 1. Vorsitzendem Georg Auer (beide Rotthalmünster). Es gratulierten Pfarrer Jörg Fleischer (l.) und 3. Bürgermeister Günter Straußberger (4.v.r.)

Etwas wehmütig wurde die Stimmung, als der Vorsitzende den Rücktritt seiner Stellvertreterin Gabriele Ascher, der Schriftführerin und Kassiererin Mechthild Grimps (war 20 Jahre in diesem Amt tätig) sowie der Frauenvertreterin Inge Kettel und Beisitzerin Anna Niedermeier bekannt gab.

Aber in Rotthalmünster geht es weiter. So hatte Wahlleiter Josef Fürst leichtes Spiel bei den Neuwahlen. Jeder Wahlgang wurde per Handzeichen und einstimmig beschlossen.

Die Vorstandschaft

1. Vorsitzender bleibt Georg Auer, sein Vertreter ist Helmut Kenzel (Kößlarn), Schriftführerin und Kassiererin ist Christine Kukua (Kühbach), Vertreterin der Frauen Renate Huber (Kößlarn), Beisitzer/innen sind Hans Haseneder (Rotthalmünster), Gabriele Tischler (Weihmörting) sowie Gabriele Ascher und Mechthild Grimps (beide Rotthalmünster).

Ortsverband Malching schließt sich Rotthalmünster an

Nachdem beim Ortsverband (OV) Malching keine neue Vorstandschaft zusammen kam, gab es eine historische Stunde beim VDK-OV Malching. Bei der Jahreshauptversammlung wurde beschlossen (18 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen), die Selbstständigkeit aufzugeben und sich dem VDK-OV Rotthalmünster anzuschließen. Der ehemalige Malchinger Vorsitzende wünschte allen Mitgliedern, dass sie sich beim neuen Ortsverband wohl fühlen und gut aufgenommen werden. Mitte April fand in Halmstein ein Kennenlern-Treffen statt.

Am 28. April waren die Senioren des Ortsverbands Rotthalmünster zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Der stellvertretende Vorsitzende Helmut Kenzel begrüßte die Mitglieder aus Rotthalmünster, Kößlarn, Weihmörting, Malching und Asbach und wünschte einen gemütlichen Nachmittag. Der „Brummer Schos“ trug auf seine bewährte Art mit seinem Akkordeon zur musikalischen Unterhaltung bei. Der Nachmittag verlief in heiterer Stimmung. ■

Christine Kukua

Eisenhandel • Haushaltswaren • Mode- und Textilhaus

Hermann Koch e.K. • Inhaber Peter Geyer

Passauer Straße 6, 94094 Rotthalmünster,

☎08533 - 837 • Fax 08533-1459

info@kaufhauskoch.de - www.kaufhauskoch.de



KOCH

Kompetenz aus Tradition und Leidenschaft!

Tradition hat ein Zuhause. Unser Haus steht für Kompetenz, Freundlichkeit, Tradition und Einzigartigkeit. Eine Geschäftsphilosophie, die nicht mehr selbstverständlich ist.



Tagesfahrten für Kinder

Der Kreisjugendring Passau veranstaltet auch in diesem Jahr wieder verschiedene Tagesausflüge vom 30.07. bis 03.08.2018. Die Tagesveranstaltungen starten um 08.00 Uhr und enden um 17.00 Uhr.

Piraten auf der Donauinsel gestrandet! am 30.07.2018

Mit der Takatuka wird die Donauinsel bei Deggendorf angesteuert. Hier werden alle Teilnehmer eine Piratenausbildung absolvieren und viel erleben. Am Lagerfeuer kann der große Hunger gestillt werden.

Entdecker auf Tour am 31.07.2018

Ziel dieser Fahrt ist das Bayerwald Xperium. Über 100 Experimentierstationen warten auf die Teilnehmer. Es erwartet euch eine besondere Reise, bei der man die Naturphänomene mit allen Sinnen kennenlernen kann.

Wald-Tag am 01.08.2018

Wir laden dich ein zu einem Wald-Kindertag mit Experimenten, Mitmachstationen, Basteleien und vieles mehr.

Linz – Ars Electronica am 02.08.2018

Auf geht's nach Linz. Im Ars Electronica glaubst Du, ein Forschungslabor in der Zukunft zu besuchen. Mit super 3D-Kino!

Danubia, am 03.08.2018

Mit dem Schiff geht's zum Haus am Strom. Hier kann man alles über die schöne Donau erfahren. Auf Schmutzgerpfaden geht es dann über die Grenze und zurück in eine vergangene Zeit, in der viele Menschen schmuggelten, um zu überleben.

■ Preis pro Teilnehmer und Fahrt: 8 Euro Alter: ab 6 Jahre-Anmeldeschluss: 25.07.2018 Mit dem Ferienpass können alle Tagesfahrten für nur 69 € (Geschwister zahlen 63 €) gebucht werden!

1 Näheres Kreisjugendring Passau, Passauer Str. 31, 94081 Fürstentzell - Tel.: 08502/91778-0 -Fax: 08502/91778-29 - info@kjr-passau.de - www.kjr-passau.de



Foto: Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e.V.

Abschlussfeier in Bad Griesbach: Schulungsleiterin Franziska Bründl (sitzend links) und Fachbereichsleiterin Pflegen und Wohnen des Caritasverbandes für Stadt und Landkreis Passau e.V. Ursula Sendlinger (2.v.l.) inmitten der sichtlich stolzen ausgezeichneten Helferinnen und Helfer bei der

Ehrenamtliche Helfer der Caritas – nicht nur reden, sondern tun!



Die Caritas packt den Pflegenotstand an und schult freiwillige Helferinnen und Helfer für die wertvolle Pflegeentlastung im eigenen Zuhause

Bereits seit 15 Jahren ermöglicht der Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e.V. die Aus- bzw. Weiterbildung ehrenamtlicher HelferInnen im Rahmen der Pflege von Angehörigen. Und das mit Erfolg, wie die rege Teilnahme und die erfreulichen Abschlusszahlen der Schulungen zeigen. Erneut wurden diesmal über 20 Freiwillige für den Dienst am Nächsten fit gemacht und am 19. April feierlich ausgezeichnet.

Dienst am Nächsten – anstrengend? Ja, aber das schreckt die über zwanzig Freiwilligen nicht davor ab, sich in ihrer Freizeit für die Entlastung des heimischen Pflegealltags anderer Menschen zu qualifizieren. Das heißt, Zeit und Engagement aufzubringen, um denen zu helfen, die oftmals an die eigenen Belastungsgrenzen stoßen – nämlich dann,

wenn sie Familienmitglieder zu Hause pflegen.

Ganz deutlich gesagt: ohne die vielen pflegenden Angehörigen und die Schar an freiwilligen HelferInnen, die diese Pflege begleitend unterstützen, könnte das aktuelle Pflegesystem für den heimischen Bereich nicht aufrechterhalten werden. Der Hauptanteil der Pflegeleistung zu Hause wird primär vom unermüdlischen Einsatz pflegender Angehöriger erbracht. Im Idealfall stehen freiwillige Helferinnen und Helfer bei und investieren eigene, freie Zeit, um zu unterstützen.

Der Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau hat dieses Potenzial und Engagement erkannt und bietet in kostenlosen Qualifizierungsleistungen Grundwissen zur Pflege, dem Umgang

mit Demenz oder Pflegebedürftigkeit und zu Krankheitsbildern an. Dadurch wird ein kompetentes Helfer-Netz auf- und ausgebaut und das Pflegesystem vor Ort tatkräftig unterstützt.

Diese Form der Hilfe kommt nämlich genau dort an, wo und wann sie benötigt wird. Als Anerkennung für die Leistungen der freiwilligen HelferInnen wurde am 19. April bei einem feierlichen Abschluss in Bad Griesbach dem Engagement im Rahmen der 41-stündigen Ausbildungszeit Ehre erwiesen.

Die Schulungsleiterin Franziska Bründl brachte es auf den Punkt: „Wir sind überwältigt von unseren engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Ich möchte allen danken, die sich in ihrer Freizeit in den Dienst am Nächsten stellen und da sind, wenn Hilfe gebraucht wird.“

Mag. Claudia Kirchmair, MSc.

Verwurzelt im Rottal

Wir sind seit mehr als 120 Jahren im Rottal.
Als starker Finanzpartner fördern wir unsere
Heimat und die Entwicklung in der Region.



Rottaler Raiffeisenbank eG

die Kraft des Rottals